Bedienungsanleitung

TV

- Connect 26
- Connect 22

Connectivity

LOEWE.

233-33539.001

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 1 19.08.2009 08:37:42

Inhalt

Fernbedienung – TV-Funktionen ... **3**

Bedienteil Gerätevorderseite ... **4**

Anschlüsse Geräterückseite Connect 22 ... **5**

Anschlüsse Geräterückseite Connect 26 ... **6**

Herzlich willkommen ... **7**
- Lieferumfang ... 7
- Ausstattung des TV-Gerätes ... 7
- Zu dieser Bedienungsanleitung ... 7
- Impressum ... 7
- Bedienkomfort mit Assistenten ... 8
- Die Assistenten im Überblick ... 8
- Info-Anzeige und TV-Stichwortverzeichnis ... 8

Zu Ihrer Sicherheit ... **9**

Schutz der Umwelt ... **10**

Erste Inbetriebnahme ... **11**
- Aufstellen des TV-Gerätes ... 11
- Fernbedienung vorbereiten ... 11
- Anschließen des TV-Gerätes ... 11
- Gerät ein-/ausschalten ... 12
- Erstinbetriebnahme-Assistent ... 12
- DVB-T-Antenne positionieren/ausrichten ... 14

Bedienkomfort ... **15**
- Generelles zur Menübedienung ... 15
- Die Info-Anzeige ... 15
- Das Stichwortverzeichnis im TV-Gerät ... 16
- Das Assist+ -Menü ... 16
- TV-Menü – Übersichtsplan ... 17
- Radio-Menü – Übersichtsplan ... 17

Alltägliche Handhabung ... **18**
- Sender wählen ... 18
- Videoquelle wählen ... 19
- Ton einstellen ... 20
- Bild einstellen ... 21
- Ohne Fernbedienung bedienen ... 21
- Tastenfunktionen ... 22

Sender verwalten ... **24**
- TV-Sender ... 24
- Favoritenliste zusammenstellen / ändern ... 27

Bild im Bild ... **28**
- Bild im Bild (Picture in Picture / PIP) ... 28
- Bild im Bild-Modus (PIP) konfigurieren ... 29

Elektronische Programmzeitung ... **30**
- Elektronische Programmzeitung – EPG ... 30

Teletext ... **31**
- Teletext / Videotext ... 31

Radio ... **32**
- Radio-Betrieb ... 32

DVB ... **33**
- Conditional-Access-Modul (CA-Modul) ... 33

Weitere Einstellungen ... **34**
- Kindersicherung ... 34
- Zeitdienste ... 34
- Sprache ... 35
- Zeit und Datum ... 35

Betrieb zusätzlicher Geräte ... **36**
- Anschlüsse / Anschlussassistent ... 36
- Geräte an den Anschlüssen AV1/AV-VIDEO/AV-S ... 37
- Geräte an den HDMI-Anschlüssen ... 38
- Geräte am PC IN-Anschluss ... 38
- Loewe Geräte bedienen ... 40

Fehlerbehebung ... **42**

Technische Daten ... **43**
- Allgemeine Daten ... 43
- Elektrische Daten ... 43
- Anschlüsse (max. Ausstattung) ... 43

Zubehör ... **44**
- Aufstellmöglichkeiten ... 44
- Zubehör ... 44
- Hinweis zur Wandmontage ... 44

Glossar ... **45**

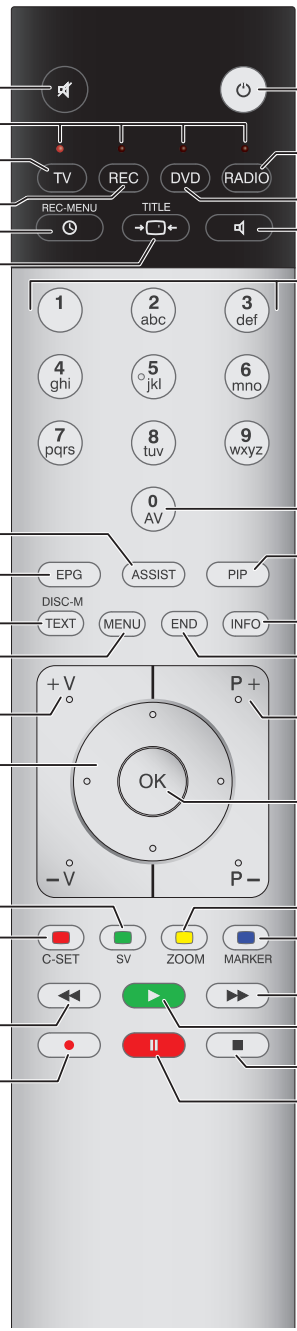
Stichwortverzeichnis ... **47**

Service ... **48**

Diese Umschlagseite bitte aufklappen.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 2 19.08.2009 08:46:09

Fernbedienung – TV-Funktionen



(Seite 20) ..... Ton aus/ein

(Seite 40) ..... LED-Anzeige für aktuelle Betriebsart

(Seite 11, 40) ..... Umschalten in den TV-Modus

(Seite 18) ..... Umschalten TV analog/digital

(Seite 40) ..... Umschalten, um Recorder zu bedienen

(Seite 34) ..... Ausschaltzeit

(Seite 22) ..... Bildformat einstellen

Einschalten / Ausschalten in den Standby-Modus ..... (Seite 12)

Umschalten in den Radiomodus ..... (Seite 12, 32, 40)

Umschalten Radio analog/digital ..... (Seite 32)

Umschalten, um DVD-Spieler zu bedienen ..... (Seite 40)

Ton-Menü ..... (Seite 20)

Sender direkt wählen;
MENU: Ziffern oder Buchstaben eingeben ..... (Seite 18)

(Seite 16) ..... Assist+ -Menü ein/aus

(Seite 30) ..... EPG-Programmzeitung ein/aus

(Seite 31) ..... Teletext ein/aus

(Seite 15) ..... Menü ein/aus

(Seite 20) ..... **V+/V–** Lautstärke lauter/leiser

(Seite 29) ..... PIP: Position des PIP-Bildes;
(Seite 15) ..... MENU: Auswählen/einstellen

Farbtaste grün:
(Seite 22) ..... Untertitel

Farbtaste rot:
(Seite 22) ..... Standbild ein/aus

Sender wählen ab
(Seite 12) ...../im Assistenten: Zurück

Keine Funktion

AV-Auswahl ..... (Seite 19)

PIP ein/aus (Bild im Bild) ..... (Seite 28)

Stichwortverzeichnis ein/aus ..... (Seite 16)
MENU: Info-Texte ein/aus ..... (Seite 15)

Status-Anzeige ein/aus ..... (Seite 23)
MENU: Menü ausblenden ..... (Seite 15)

P+/P– Sender wählen auf/ab ..... (Seite 18)

Senderliste ein ..... (Seite 18)
MENU: Bestätigen/aufrufen ..... (Seite 15)

Farbtaste gelb: Letzter Sender ..... (Seite 22)

Farbtaste blau: DVB-Detailinfo ..... (Seite 22)

Sender wählen auf

Standbild aus

Standbild ein

Standbild ein/aus

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_03_Main.indd 3 19.08.2009 08:37:16

Bedienteil Gerätevorderseite

Der Netzschalter befindet sich an der Unterseite im mittleren Bereich des Gerätes.

Taste M:
Menü aufrufen
im Menü: auf-/abwärts ▲ ▼

Anzeige:
● = Standby (Bereitschaft)
● = Betrieb
● = Betrieb ohne Bildschirmanzeige (R

**Taste – **:
Sender ab
im Menü: nach links ◀

Taste +:
Sender auf
im Menü: nach rechts ▶

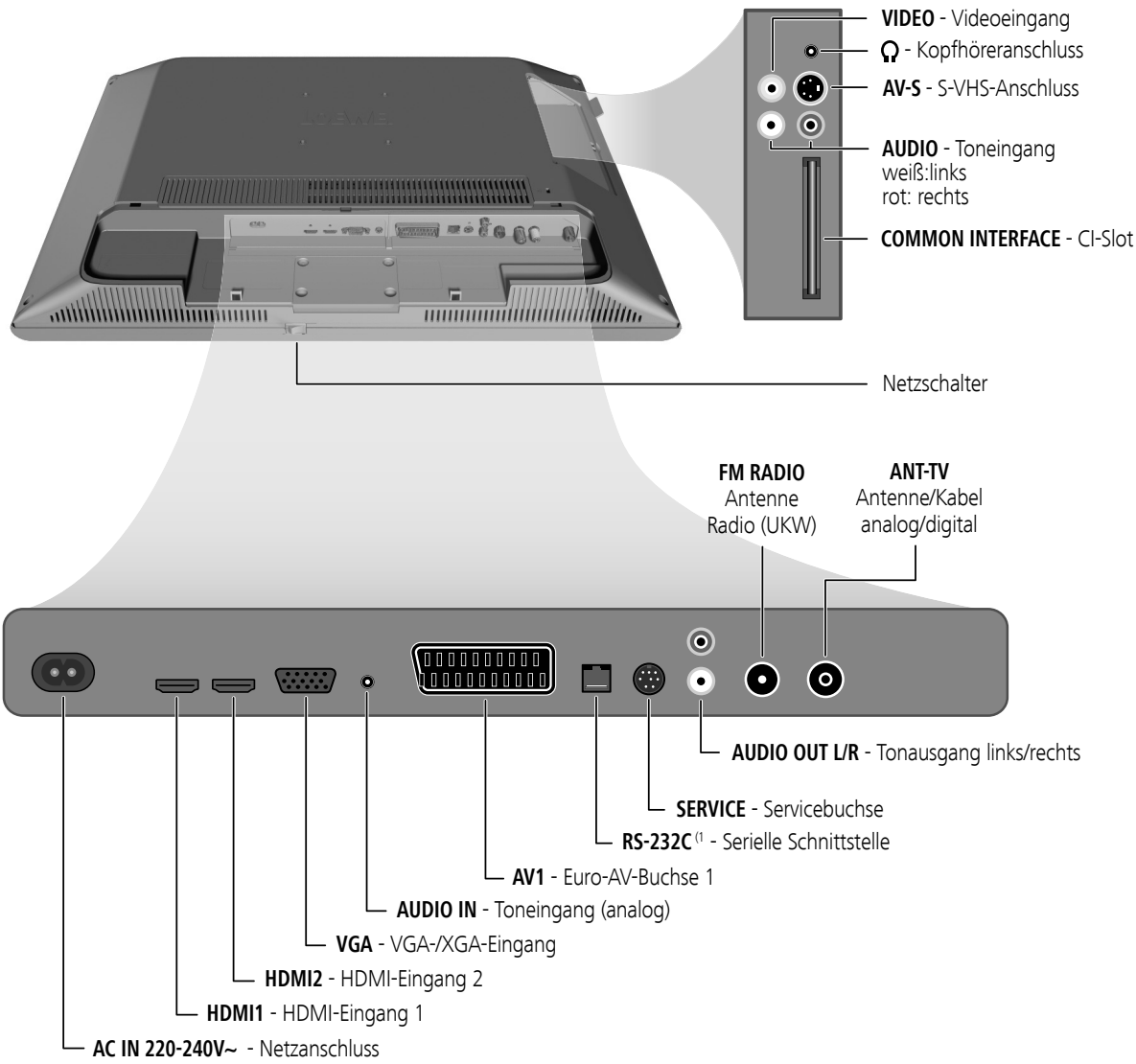
Taste R:
Radio ein/aus (zurück zum TV-Betrieb)
Aus dem Standby-Modus das Radio einschalten
im Menü: abwärts ▼

Ein-/Ausschaltknopf:
Einschalten aus dem Standby-Modus
Ausschalten in den Standby-Modus

(1 Nur bei Geräten mit Network Mediaplayer (siehe Bedienungsanleitung Network Mediaplayer).

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_03_Main.indd 4 19.08.2009 08:37:17

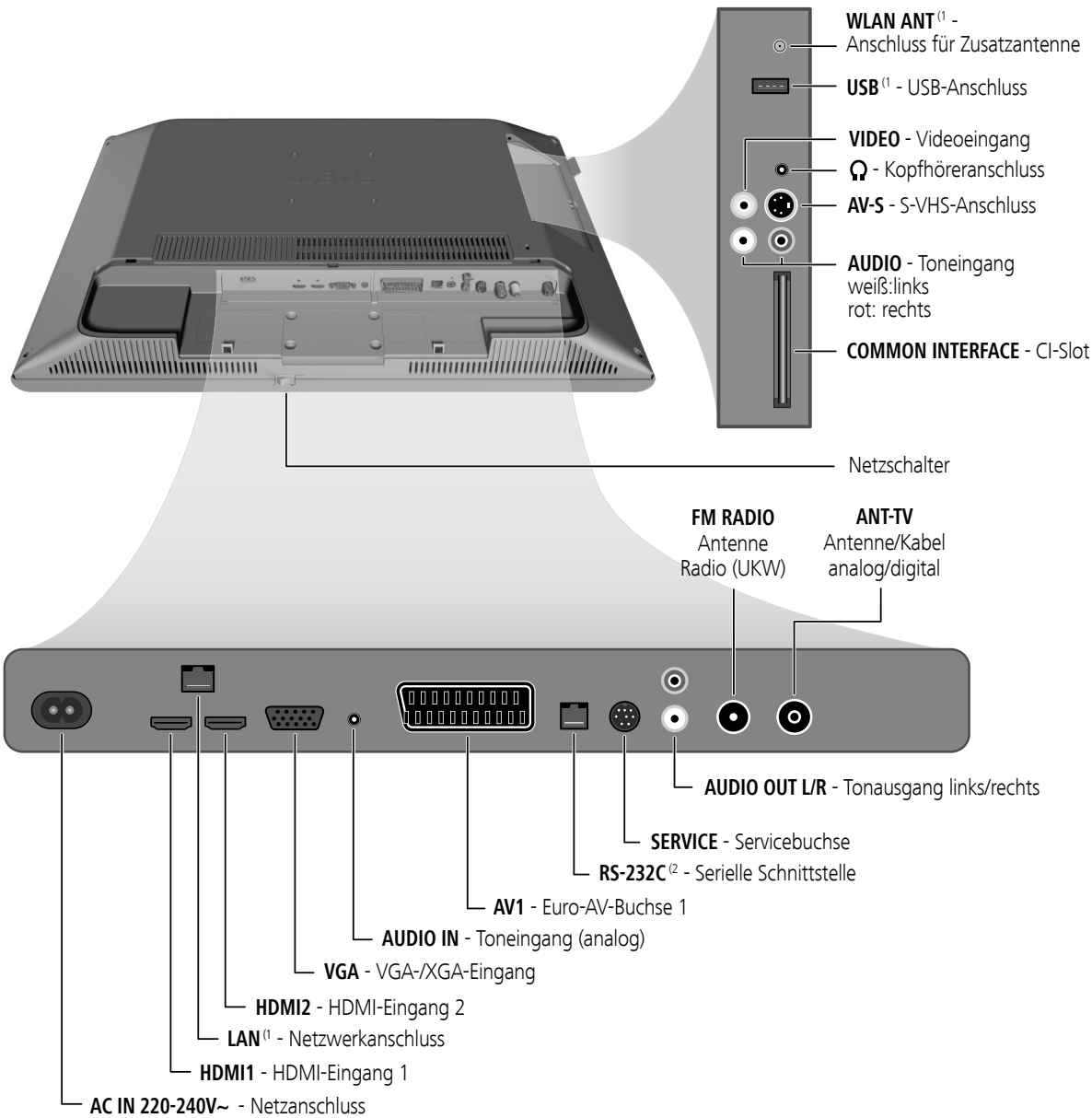
Anschlüsse Geräterückseite Connect 22



(1 Nur für Hotelanwendungen.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 5 19.08.2009 08:46:10

Anschlüsse Geräterückseite Connect 26



(1) Nur bei Geräten mit Network Mediaplayer (siehe Bedienungsanleitung Network Mediaplayer).
(2) Nur für Hotelanwendungen.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 6 19.08.2009 08:46:10

Herzlich willkommen

Vielen Dank!

Mit Loewe verbinden wir höchste Ansprüche an Technik, Design und Bedienerfreundlichkeit. Dies gilt für TV, Video und Zubehör gleichermaßen.

Ihr TV-Gerät ist für den TV-Standard „HDTV" (High Definition Television) vorbereitet. Mit seiner Bildschirmauflösung und den digitalen Schnittstellen HDMI (High Definition Multimedia Interface) bietet es die Möglichkeit, HDTV-Sendungen in hervorragender Bildqualität über die HDMI Schnittstelle darzustellen. Es trägt deshalb des europäische Gütezeichen „HD ready".

Das TV-Gerät ist für den digitalen Empfang [1] ausgerüstet. Sie können das bereits vielfach ausgestrahlte Überallfernsehen (DVB-T) sowie Digital-Kabel (DVB-C) nutzen.

Der Empfang von analogen TV-Sender über Antenne/Kabel ist ebenfalls möglich. Zusätzlich ist das TV-Gerät mit einem Tuner für den Empfang von analogen Radiosendern über UKW-Antenne ausgestattet.

Die Connect 26 Media Geräte bieten Ihnen die Möglichkeit das TV-Gerät mit Ihrem Computer zu verbinden. Damit können Sie Multimedia-Inhalte (Fotos, Musikdateien, Videos) abspielen, die über einen Media-Server in Ihrem Heimnetzwerk bereitgestellt werden.
Alle Funktionen lassen sich mit der Loewe Fernbedienung steuern.

Wir haben das TV-Gerät so konzipiert, dass Sie es mit Hilfe von Assistenten und Menüs leicht bedienen können. Informationen zu Einstellungen in Menüs werden automatisch eingeblendet. So verstehen Sie schnell Zusammenhänge.

Lieferumfang

- LCD-TV-Gerät
- Netzkabel
- Antennenkabel
- Tischfuß (montiert)
- Fernbedienung Assist mit zwei Batterien
- Zusatzantenne WLAN, wenn das Gerät mit Network Mediaplayer ausgerüstet ist.
- Bedienungsanleitung Network Mediaplayer, wenn das Gerät damit ausgerüstet ist.
- Diese Bedienungsanleitung

[1] Der Empfang digitaler Sender kann durch individuelle Bestimmungen des jeweiligen Senders/Programmanbieters eingeschränkt werden.

Ausstattung des TV-Gerätes

Die genaue Produktbezeichnung entnehmen Sie dem Typenschild auf der Geräterückseite. Die genauen Ausstattungsmerkmale entnehmen Sie dem Punkt **Ausstattung** im Stichwortverzeichnis des TV-Gerätes (siehe Seite 16).

Zu dieser Bedienungsanleitung

Auf viele Fragen zur Technik finden Sie im Stichwortverzeichnis Ihres TV-Gerätes eine Antwort. Betrifft es die Bedienung des TV-Gerätes, so können Sie aus dem Stichwortverzeichnis des TV-Gerätes heraus direkt auf eine Funktion zugreifen. Aufgrund dieser Möglichkeit werden in der vorliegenden Bedienungsanleitung nur die wichtigsten Bedienschritte erklärt.
Das Schlagwortverzeichnis/Glossar ab Seite 45 gibt Erläuterungen zu bestimmten Begriffen, die im TV-Gerät und in der Bedienungsanleitung verwendet werden.

Absätze, die mit dem Symbol ➠ beginnen, deuten auf wichtige Hinweise, Tipps oder auf Voraussetzungen für die folgenden Einstellungen hin.

Begriffe, die Sie im Menü bzw. als Bedruckung der Fernbedienung oder des TV-Gerätes wiederfinden, sind im Text **fett** gedruckt.

In den Beschreibungen sind die erforderlichen Bedienelemente links von dem Text, der die Handlungsanweisungen enthält, angeordnet.

Abhängig von den angeschlossenen Zusatzgeräten können die Menüs im TV-Gerät von den hier beschriebenen abweichen.

Alle in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Sendernamen, Programm- inhalte sowie die abgebildeten Fotos sind beispielhaft angegeben.

Impressum

Loewe Opta GmbH
Industriestraße 11
D-96317 Kronach
www.loewe.de

Printed in Germany
Redaktionsdatum 08/09-3.0 TB/FP
© Loewe Opta GmbH, Kronach
ID: 2.6.26 / 1.5.18

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, Technische Änderungen sowie Irrtümer vorbehalten.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_03_Main.indd 7 21.08.2009 16:16:38

Herzlich willkommen

Bedienkomfort mit Assistenten

Dieses TV-Gerät verfügt über eine Bedienerführung mit Assistenten, die Sie schrittweise durch die Einstellungen führen.

Sie können jederzeit zum vorherigen Schritt zurückkehren oder den Assistenten beenden.

Die Assistenten im Überblick

Erstinbetriebnahme

Der Erstinbetriebnahme-Assistent hilft Ihnen bei der Erstinstallation Ihres TV-Gerätes (siehe Seite 12).

Suchassistent

Wollen Sie später nach neuen Sendern suchen oder haben Sie Ihre Antenne neu ausgerichtet, können Sie dies mit Hilfe des Suchassistenten erledigen (siehe Seite 24). Den Suchassistenten finden Sie im **TV-Menü** unter **Einstellungen → Sender → Suchassistent**.

Externe Geräte anschließen

Der Anschlussassistent sorgt dafür, dass Geräte an den Anschlüssen AV1 und AV-S / AV-VIDEO konfiguriert werden (siehe Seite 36).

Assist+

Über das Assist+ -Menü (**Taste ASSIST**) können Sie die wichtigsten Betriebsarten direkt anwählen. Anwählbar sind: TV (analog/digital), Radio (analog/digital), Teletext, Stichwortverzeichnis und bei Ausstattung mit Network Mediaplayer auch MediaNetwork (siehe Seite 16).

Senderliste

Die Senderliste ist eine Liste mit allen gespeicherten Sendern. Sie können die Senderliste auch komfortabel zum Umschalten nutzen (siehe Seite 18).

Werden bei der Erstinstallation bzw. Sendersuche analoge und DVB-Sender empfangen und gespeichert, sind zwei getrennte Senderlisten für analoge und DVB-Sender vorhanden.

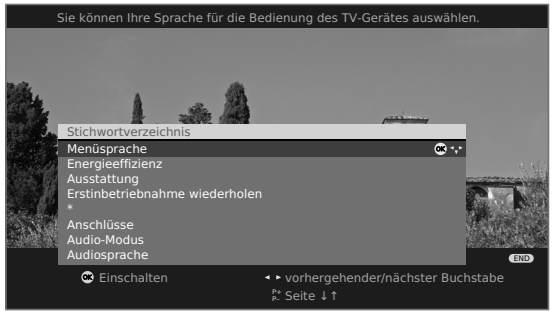
Info-Anzeige und TV-Stichwortverzeichnis

Eine Informationsanzeige zu jedem Menüpunkt

Die Info-Anzeige zeigt zu den meisten Menüpunkten inhaltsbezogene Infotexte im oberen Teil des Bildschirms an. Zusammen mit dem Stichwortverzeichnis bildet sie ein komfortables Bediensystem (siehe Seite 15).

Ein Stichwortverzeichnis im TV-Gerät

Über das Stichwortverzeichnis erhalten Sie einen Überblick über den Funktionsumfang Ihres TV-Gerätes. Sie können von hier aus auch Assistenten und Menü-Einstellungen direkt starten (siehe Seite 16).



33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 8 19.08.2009 08:46:11

Zu Ihrer Sicherheit

Zu Ihrer eigenen Sicherheit und um unnötigen Schaden von Ihrem Gerät abzuwenden, lesen und beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise:

Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Umgebungsbedingungen

Dieses TV-Gerät ist ausschließlich für den Empfang und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt und ist für Wohn- bzw. Büroräume konzipiert. Es darf nicht in Räumen mit hoher **Luftfeuchtigkeit** (z.B. Bad, Sauna) oder hoher **Staubkonzentration** (z.B. Werkstätten) betrieben werden. Die Garantie wird nur für den Gebrauch in der genannten zulässigen Umgebung gewährt.

Wird das Gerät im Freien benutzt, sorgen Sie dafür, dass es vor **Feuchtigkeit** (Regen, Tropf- und Spritzwasser oder Betauung) geschützt ist. Hohe Feuchtigkeit und Staubkonzentrationen führen zu Kriechströmen im Gerät. Dies kann zu Berührungsgefahr mit Spannungen oder einem Brand führen.

Haben Sie das Gerät aus der **Kälte** in eine warme Umgebung gebracht, lassen Sie es wegen der möglichen Bildung von **Kondensfeuchtigkeit** ca. eine Stunde ausgeschaltet stehen.

Stellen Sie keine mit **Flüssigkeit** gefüllten **Gegenstände** oder brennende Kerzen auf das Gerät. Schützen Sie das Gerät vor Tropf- und Spritzwasser.

Stellen Sie das TV-Gerät nicht an einen Ort, an dem es zu **Erschütterungen** kommen kann. Dies kann zu Materialüberlastung führen.

Transportieren

Transportieren Sie das Gerät nur in **senkrechter Stellung**. Fassen Sie das Gerät an den Gehäusekanten unten und oben an.

Der LCD-Bildschirm besteht aus Glas bzw. Kunststoff und kann bei unsachgemäßer Behandlung zerbrechen.
Bei Beschädigung des LCD-Bildschirms und evtl. auslaufendem **Flüssigkristall** unbedingt Gummihandschuhe zum Abtransport des Gerätes verwenden. Bei **Hautkontakt** mit der Flüssigkeit sofort gründlich mit Wasser reinigen.

Stromversorgung

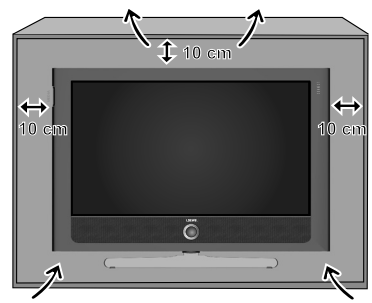
Falsche Spannungen können das Gerät beschädigen. Dieses Gerät darf nur an ein Stromversorgungsnetz mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung und Frequenz mittels beigefügtem Netzkabel angeschlossen werden. Der **Netzstecker** des TV-Gerätes muss leicht erreichbar sein, damit das Gerät jederzeit vom Netz getrennt werden kann. Wenn Sie den Netzstecker abziehen, nicht am **Kabel** ziehen, sondern am Steckergehäuse. Die Kabel im Netzstecker könnten beschädigt werden und beim Wiedereinstecken einen **Kurzschluss** verursachen.

Verlegen Sie das **Netzkabel** so, dass es nicht beschädigt werden kann. Das Netzkabel darf nicht geknickt oder über scharfe Kanten verlegt, nicht begangen und keinen **Chemikalien** ausgesetzt werden; Letzteres gilt für das gesamte Gerät. Ein Netzkabel mit beschädigter Isolation kann zu **Stromschlägen** führen und stellt eine **Brandgefahr** dar.

Luftzirkulation und hohe Temperaturen

Die **Lüftungsschlitze** an der **Geräterückwand** müssen stets frei bleiben. Bitte keine Zeitungen oder Deckchen auf/über das TV-Gerät legen.

Seitlich und oben muss mindestens je 10 cm freier Raum für die Luftzirkulation sichergestellt werden, wenn das Gerät in einen **Schrank** oder ein **Regal** gestellt oder aufgehängt wird.



Wie jedes elektronische Gerät, benötigt Ihr TV-Gerät **Luft zur Kühlung**. Wird die Luftzirkulation behindert, kann es zu Bränden kommen.

Das Gerät ist für unterschiedliche Aufstell-Lösungen geeignet. Beachten Sie die Hinweise bzgl. der Montage bei den verschiedenen Aufstell-Lösungen.

Stellen Sie das TV-Gerät mit Tisch- oder Standfuß nur auf eine ebene, **standfeste, waagrechte Unterlage**. Das Gerät sollte insbesondere bei Aufstellung in oder auf Möbeln vorne nicht herausragen.

Stellen Sie das Gerät so auf, dass es keiner direkten **Sonneneinstrahlung** und keiner zusätzlichen Erwärmung durch **Heizkörper** ausgesetzt ist.

Vermeiden Sie, dass **Metallteile**, Nadeln, Büroklammern, Flüssigkeiten, Wachs oder Ähnliches durch die **Lüftungsschlitze** der Rückwand ins Geräteinnere gelangen. Das führt zu **Kurzschlüssen** im Gerät und damit möglicherweise zu einem Brand.

Sollte doch einmal etwas ins **Geräteinnere** gelangen, sofort den Netzstecker des Gerätes abziehen und zur Überprüfung den **Kundendienst** verständigen.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_03_Main.indd 9 21.08.2009 16:16:40

Zu Ihrer Sicherheit

Reparaturen und Zubehör

Die Rückwand des TV-Gerätes dürfen Sie keinesfalls selbst abnehmen. Überlassen Sie Reparatur- und Service-Arbeiten an Ihrem TV-Gerät ausschließlich **autorisierten Fernsehtechnikern**.

Verwenden Sie möglichst nur **Original-Zubehörteile** wie z.B. Loewe Stands (siehe Zubehör Seite 44).

Beaufsichtigung

Lassen Sie **Kinder** nicht unbeaufsichtigt am TV-Gerät hantieren und nicht im unmittelbaren Umfeld des TV-Gerätes spielen. Das Gerät könnte umgestoßen, verschoben oder von der Standfläche heruntergezogen werden und Personen verletzen.

Lassen Sie das eingeschaltete TV-Gerät **nicht unbeaufsichtigt** laufen.

Lautstärke

Laute Musik kann zu Gehörschäden führen. Vermeiden Sie extreme Lautstärken, insbesondere über längere Zeiträume und wenn Sie Kopfhörer benutzen.

Reinigen

Reinigen Sie das TV-Gerät, den Bildschirm und die Fernbedienung nur mit einem feuchten, weichen und sauberen Tuch **ohne** jedes **scharfe** oder **scheuernde Reinigungsmittel**.

Connect TV-Geräte mit einer Hochglanzoberfläche dürfen nur mit einem weichem und sauberen Antistatik-Tuch gereinigt werden.

Gewitter

Bei Gewitter ziehen Sie den **Netzstecker** und alle angeschlossenen **Antennenleitungen** am TV-Gerät ab. Überspannungen durch **Blitzeinschlag** können das Gerät sowohl über die Antennenanlage als auch über das Stromnetz beschädigen. Auch bei längerer **Abwesenheit** sollte der Netzstecker und alle angeschlossenen Antennenleitungen am TV-Gerät abgezogen werden.

Hinweis zum LCD-Bildschirm

Das von Ihnen erworbene TV-Gerät mit LCD-Bildschirm genügt den höchsten Qualitätsanforderungen und wurde bezüglich **Pixelfehlern** überprüft. Trotz höchster Sorgfalt bei der Fertigung der Displays ist aus technologischen Gründen nicht 100% auszuschließen, dass einige **Bildpunkte** Defekte aufweisen. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass derartige Effekte, solange sie in den durch die Norm spezifizierten Grenzen liegen, nicht als Gerätedefekt im Sinne der Gewährleistung betrachtet werden können.
Vermeiden Sie die Anzeige von Standbildern über einen längeren Zeitraum hinweg. Es besteht die Möglichkeit, dass Nachbildungen zurückbleiben.

Schutz der Umwelt

Energieverbrauch

Ihr TV-Gerät ist mit einem sparsamen Standby-Netzteil ausgerüstet. Im Standby-Modus sinkt die Leistungsaufnahme auf eine geringe Leistung ab (siehe Technische Daten auf Seite 43). Wollen Sie noch mehr Strom sparen, so schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter aus.

Die vom TV-Gerät im Betrieb aufgenommene Leistung ist abhängig von der Auswahl der Energieeffizienz-Voreinstellung in der Erstinbetriebnahme (Seite 13).

Verpackung und Karton

Sie haben sich für ein sehr hochwertiges und langlebiges Produkt entschieden. Für die Entsorgung der Verpackung haben wir entsprechend den nationalen Verordnungen ein Entgelt an beauftragte Verwerter entrichtet, die Verpackungen vom Fachhändler abholen. Dennoch empfehlen wir, den Originalkarton und das **Verpackungsmaterial** gut **aufzubewahren**, damit das Gerät im Bedarfsfall optimal geschützt transportiert werden kann.

Das Gerät

Die EU-Richtlinie 2002/96/EG regelt die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektronikgeräten. Elektronische **Altgeräte** müssen deshalb getrennt entsorgt werden. Werfen Sie dieses Gerät zur Entsorgung bitte **nicht** in den normalen **Hausmüll**!
Sie können Ihr Altgerät kostenlos an ausgewiesene Rücknahmestellen oder ggf. bei Ihrem Fachhändler abgeben, wenn Sie ein vergleichbares neues Gerät kaufen. Weitere Einzelheiten über die Rücknahme (auch für Nicht-EU-Länder) erhalten Sie von Ihrer örtlichen Verwaltung.

Die Batterien

Die Batterien der Erstausrüstung enthalten keine Schadstoffe wie Cadmium, Blei und Quecksilber.
Verbrauchte Batterien dürfen nach der Batterieverordnung **nicht** mehr in den **Hausmüll** entsorgt werden. Werfen Sie verbrauchte Batterien unentgeltlich in die beim Handel aufgestellten **Sammelbehälter**.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 10 19.08.2009 08:46:14

Erste Inbetriebnahme

Aufstellen des TV-Gerätes

Aufstellung als Tischgerät mit dem im Lieferumfang enthaltenen und montierten Tischfuß (Table Stand).
Weitere Aufstellmöglichkeiten siehe Zubehör (Seite 44).

Fernbedienung vorbereiten

Batterien einsetzen oder wechseln

Auf die Stelle des eingeprägten Pfeils drücken, dabei den Batteriefachdeckel nach unten abschieben.

Zwei Batterien des Typs Alkali Mangan LR 03 (AAA) einsetzen, dabei richtige Lage von **+** und **–** beachten!

Den Deckel von unten wieder aufschieben.

Fernbedienung für Bedienung des TV-Gerätes einstellen

TV **TV-Taste** drücken.

Wie Sie andere Loewe Geräte bedienen, erfahren Sie auf Seite 40.

Anschließen des TV-Gerätes

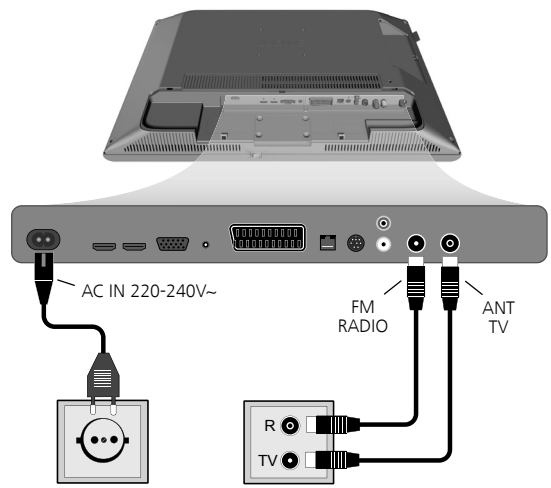
An das Stromnetz anschließen

TV-Gerät an eine 220-240V Steckdose anschließen:
Zuerst kleinen Stecker des Netzkabels in den Netzanschluss hinten am TV, danach großen Netzstecker in eine Netzsteckdose stecken.

Antennen anschließen

Analog- / DVB-C- / DVB-T-Antenne:
Antennenstecker von Antennen- bzw. Kabelanlage oder Zimmerantenne in die Buchse **ANT-TV** stecken.

FM (UKW)-Antenne:
Ist eine FM (UKW) Antenne für Radio vorhanden schließen Sie diese an die Buchse **FM RADIO** an.



Anschlüsse der Antennen an der Geräterückseite (siehe auch Seite 5 und 6).

Netzwerk anschließen (nur bei Geräten mit Network Mediaplayer)

Anschluss und Konfiguration der Netzwerkverbindung ist in der Network Mediaplayer Bedienungsanleitung beschrieben.

Empfang von verschlüsselten Sendern

Bei Verwendung eines CA-Moduls und einer Smart-Card zum Empfang von verschlüsselten Sendern bitte die Handhabung des CA-Moduls beachten (siehe Seite 33).

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 11 19.08.2009 08:46:14

Erste Inbetriebnahme

Gerät ein-/ausschalten

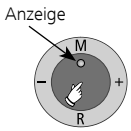
TV-Gerät in den Standby-Modus setzen

Netzschalter auf der Geräteunterseite betätigen.

Die Anzeige im Bedienteil auf der Vorderseite leuchtet rot, das Gerät befindet sich nun im Standby-Modus.

TV-Gerät am Bedienteil ein-/ausschalten

Zum Ein-/Ausschalten des TV-Gerätes drücken Sie auf die Mitte des Ein-/Ausschaltknopfes.



Bedeutung der Anzeigefarbe:
Rot: Standby-Modus
Grün: TV-Gerät eingeschaltet
Orange: Radio-Modus (Bildschirm aus)

Mit der Fernbedienung einschalten

Ein/Aus-Taste drücken

oder
Zifferntasten

oder
TV-Taste

oder
OK-Taste – Senderliste wird aufgerufen

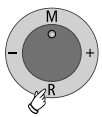
oder
ASSIST-Taste – Assist+ -Menü wird aufgerufen.

Mit der Fernbedienung ausschalten

Ein/Aus-Taste drücken.

➠ Bevor Sie das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten, empfehlen wir, es in den Standby-Modus zu setzen.

In den Radio-Betrieb einschalten

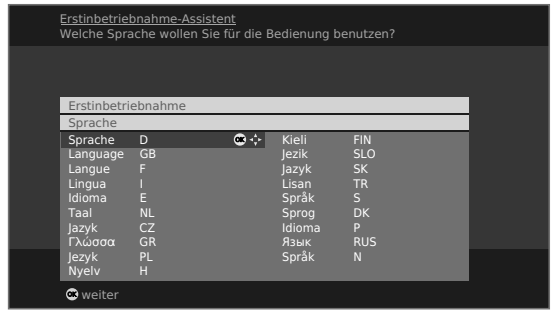


R auf dem Bedienteil am Gerät drücken.

Oder:
RADIO-Taste auf der Fernbedienung drücken (Radio-Betrieb siehe Seite 32).

Erstinbetriebnahme-Assistent

Erstinstallation nach dem ersten Einschalten
Dieser Assistent startet nach dem ersten Einschalten automatisch, kann aber auch später manuell im Stichwortverzeichnis des TV-Gerätes aufgerufen werden, siehe **Erstinbetriebnahme wiederholen** auf Seite 16.



Mit Auswahl der Sprache der Benutzerführung beginnt der erste Schritt des Assistenten. Folgen Sie von nun an den Anweisungen auf Ihrem TV-Gerät.

Kurze Tastenerklärung:

Durch Drücken auf den Ring (oben, unten, links, rechts), bewegen Sie den Cursor und wählen die Einstellungen.

Durch Druck auf die **OK-Taste** wird eine Einstellung bestätigt und Sie gelangen zum nächsten Schritt.

Mit der **gelben Taste** können Sie einzelne Punkte auswählen oder entfernen (siehe Beispiel unten).
Ist ein Element ausgewählt, ist dies mit einem Haken ☑ markiert.

Mit dieser Taste gelangen Sie einen Schritt zurück.

Mit der **END-Taste** (falls verfügbar) beenden Sie den Assistenten.

Beispiel für eine Mehrfachauswahl mit der **gelben Taste**.

Fortsetzung auf nächster Seite →

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 12 19.08.2009 08:46:16

Erste Inbetriebnahme

Erläuterungen zu den Einstellungsmöglichkeiten:

Energie-effizienz

Legen Sie fest, wie energieeffizient Sie Ihr TV-Gerät betreiben möchten. Je nach Voreinstellung wird der Wert für den Kontrast (und damit die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung) angepasst.

Öko-Standard:
Hier steht geringer Energieverbrauch bei der Heimbenutzung im Vordergrund.

Premium-Modus:
Dieser Modus optimiert die Einstellungen bei erhöhtem Energieverbrauch auf ein helleres Umfeld.

Händler-Modus:
Die Bildeinstellungen sind auf den Betrieb im Präsentationsraum ausgerichtet.

Die Voreinstellung kann später im **TV-Menü** unter **Einstellungen → Energieeffizienz** geändert werden.

Geräte-standort

Für länderspezifische Voreinstellungen den Gerätestandort auswählen.

Wahl der Antennen

Antenne/Kabel (analog): analoge Sender per Kabel/Antenne
DVB-T: digitale terrestrische Sender
DVB-C: digitale Sender über Kabel

Logical Channel Number (DVB-T/C)

In verschiedenen Ländern werden digitale Sender (DVB-T, DVB-C) mit einer vorgegebenen Programmnummer je Sender übertragen, bekannt als „Logical Channel Numbers" – „LCN".

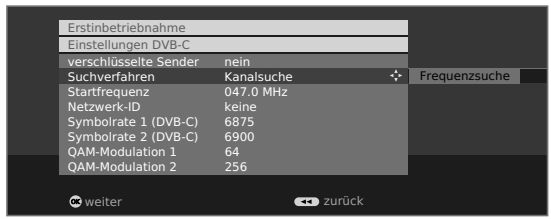
In diesem Fall werden die vorgegebenen Programmnummern als Senderspeicherplätze übernommen und die Sender der bevorzugten Signalquelle nach LCN sortiert. Dabei können in Abhängigkeit der LCN Lücken in der Nummerierung der Senderliste entstehen.

DVB-T: Einstellungen

Sie können angeben, ob bei der Suche/Aktualisierung verschlüsselte Sender gesucht werden sollen. Wählen Sie **ja**, dann werden auch verschlüsselte Sender gesucht. Allerdings können diese Sender nur in Verbindung mit einem CA-Modul und einer entsprechenden Smart Card empfangen werden. Die Handhabung des CA-Moduls ist auf Seite 33 beschrieben.

Wenn Sie den Suchlauf unabhängig vom Kanalraster durchführen wollen, dann wählen Sie bei Suchverfahren **Frequenzsuche** (Suche kann erheblich länger dauern).

DVB-C: Einstellungen



Sie können angeben, ob bei der Suche/Aktualisierung verschlüsselte Sender gesucht werden sollen. Wählen Sie **ja**, dann werden auch verschlüsselte Sender gesucht. Allerdings können diese Sender nur in Verbindung mit einem CA-Modul und einer entsprechenden Smart Card empfangen werden. Die Handhabung des CA-Moduls ist auf Seite 33 beschrieben.

Wenn Sie den Suchlauf unabhängig vom Kanalraster durchführen wollen, dann wählen Sie bei Suchverfahren **Frequenzsuche** (Suche kann erheblich länger dauern).

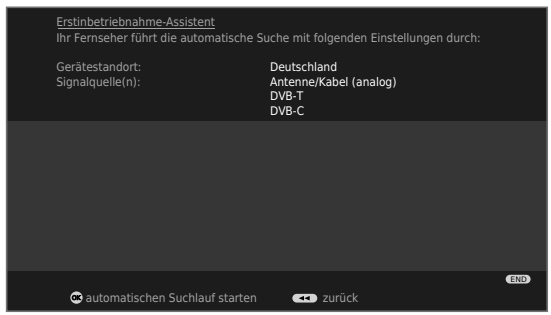
Aus der Wahl des Gerätestandortes werden die gebräuchlichen Einstellungen abgeleitet. Verändern Sie diese nur, wenn Ihnen andere Symbolraten und Modulationsarten bekannt sind oder für Ihr Kabelnetzwerk die Angabe der Netzwerk-ID notwendig ist (Informationen erhalten sie von Ihrem Kabelbetreiber).

Fortsetzung auf nächster Seite →

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 13 19.08.2009 08:46:20

Erste Inbetriebnahme

Suchlauf starten



Sie sehen eine Übersicht mit den gewählten Einstellungen. Mit ◀◀ können Sie zurück um evtl. Änderungen an den Einstellungen vorzunehmen.

Mit **OK** starten sie den automatischen Suchlauf.

Es werden TV-Sender und Radiosender der ausgewählten Signalquellen gesucht.

Die bei der automatischen Suche gefundenen TV- und Radiosender werden getrennt nach analogen und digitalen (DVB) Sendern in Senderlisten abgelegt (siehe Seite 18).

Mit der Favoritenliste können analoge und DVB-Sender in einer Liste gemischt werden (siehe Seite 19).

Nachdem die Suche beendet ist sehen Sie eine Übersicht mit der Anzahl der gefundenen TV- und Radiosender.

Erstinbetriebnahme-Assistent
33 neue(r) TV-Sender wurde(n) gefunden.
12 neue(r) FM Radio-Sender wurde(n) gefunden.
43 neue(r) DVB TV-Sender wurde(n) gefunden.
67 neue(r) DVB Radio-Sender wurde(n) gefunden.
Assistent beenden

Mit **OK** beenden Sie den Assistenten.

DVB-T-Antenne positionieren/ausrichten

Empfangen Sie mit einer Zimmerantenne einen oder mehrere DVB-T-Sender mit Bild- und Tonstörungen, sollten Sie den Aufstellungsort und die Ausrichtung der Antenne ändern. Fragen Sie Ihren Fachhändler, über welche Kanäle die DVB-T-Sender in Ihrer Region ausgestrahlt werden.

➠ Im normalen TV-Betrieb, ohne weitere Anzeigen.
Ein DVB-T-Sender wird empfangen und ist angewählt.

MENU **TV-Menü** aufrufen.

OK ◀ ▶ **Einstellungen** auswählen,
▼ in die Menüzeile darunter wechseln.

◀ ▶ **Sender** auswählen,
▼ in die Menüzeile darunter wechseln.

◀ ▶ **Manuell einstellen** auswählen,
OK Manuell einstellen aufrufen.

Die Signalquelle steht durch die Sendervorwahl bereits auf DVB-T.

Die Antenne so positionieren und ausrichten, dass maximale Werte für **C/N** und **Level** erreicht werden.

Blaue Taste: Suchlauf starten.
DVB-T-Sender nacheinander suchen und Werte für **C/N** und **Level** vergleichen.
Die Antenne schließlich für den schwächsten Sender positionieren/ausrichten, so dass maximale Werte für **C/N** und **Level** erreicht werden.

Danach eine automatische Suche aller DVB-T-Sender durchführen, siehe Seite 24.

Erläuterung zu den Einstellungsmöglichkeiten:

Bandbreite Je nach gewähltem Kanal und Land wird automatisch die zugehörige Bandbreite eingestellt.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 14 19.08.2009 08:46:20

Bedienkomfort

Generelles zur Menübedienung

Menüs für die einzelnen Betriebsarten (TV, Radio) werden mit der **MENU-Taste** aufgerufen. Weitere Menüs sind auch mit anderen Tasten der Fernbedienung erreichbar.
Die Menüs werden unten im Bild angezeigt. Oben erhalten Sie zusätzliche Informationen zum markierten Menüpunkt (siehe Info-Anzeige rechts).

➠ Im normalen TV-Betrieb, ohne weitere Anzeigen.

MENU **TV-Menü** aufrufen.

Beispiel: Funktionen auswählen und ausführen

OK ◂ ▸ **Bild** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Helligkeit** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Helligkeit** einstellen.

▴ Zurück in die Menüzeile **Helligkeit** wechseln, um andere Bild-Einstellungen vorzunehmen.

◂ ▸ **weitere ...** auswählen,
OK **weitere ...** Funktionen aufrufen.

◂ ▸ **Auto-Format** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **aus / ein** auswählen.

END Einstellungen beenden.

Eingaben mit den Zifferntasten

Bei bestimmten Funktionen ist die Eingabe von Buchstaben erforderlich. Drücken Sie wie bei einer Handy-Tastatur eine Zifferntaste (1 bis 9) so oft, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird.

Die verfügbaren Buchstaben sind auf den einzelnen Zifferntasten aufgedruckt.

Die Info-Anzeige

Die Info-Anzeige zeigt Ihnen zu den meisten Menüpunkt am oberen Bildschirmrand einen inhaltsbezogenen Info-Text an, der Ihnen Hilfe bei den Einstellungen bietet. Zusammen mit dem Stichwortverzeichnis bildet sie ein komfortables Bediensystem.

➠ Ein Menü wird angezeigt.

INFO Infotext einblenden.

Ob ein Info-Text zur Verfügung steht, sehen Sie durch ein eingeblendetes **INFO**-Symbol rechts unten über dem Menübalken.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 15 19.08.2009 08:46:25

Bedienkomfort

Das Stichwortverzeichnis im TV-Gerät

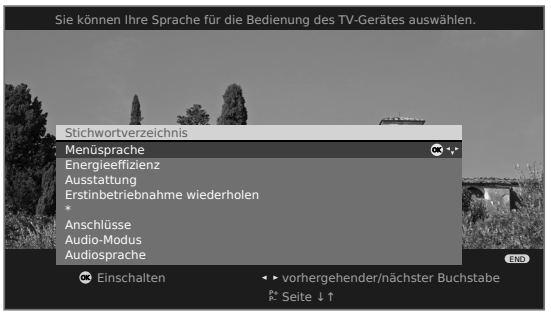
Von hier aus können Sie alle Assistenten und viele Bedienfunktionen direkt starten. Der volle Funktionsumfang des TV-Gerätes lässt sich so leicht erschließen.
Der alphabetischen Sortierung vorangestellt sind die Punkte **Menüsprache**, **Energieeffizienz**, **Ausstattung** und **Erstinbetriebnahme wiederholen**.

Stichwortverzeichnis aufrufen

➠ Im normalen TV-Betrieb, ohne weitere Anzeigen.

INFO **Stichwortverzeichnis** aufrufen.

Sie sehen einen Info-Text zum markierten Stichwort oben in der Info-Anzeige.

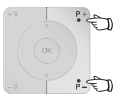


OK Falls in der markierten Zeile ein OK-Symbol erscheint, kann diese Funktion mit **OK** direkt aufgerufen werden.

Ein Stichwort auswählen

Wechseln Sie mit:

◂ ▸ zum vorhergehenden / nächsten Buchstaben,
▾ ▴ von Zeile zu Zeile,



P+/P– in ganzen Seiten zurück- oder vorblättern.

Beispiel: Sie wollen das TV-Gerät zu einem festgelegten Zeitpunkt automatisch ausschalten lassen:
Wählen Sie das Stichwort **Zeitdienste**, mit **OK** gelangen Sie zu der Einstellung.

Das Assist+ -Menü

Über das Assist+ -Menü können die wichtigsten Funktionen des TV-Gerätes direkt aufgerufen werden.

Assist+ aufrufen

ASSIST **Assist+** -Menü aufrufen.

OK ▴ ▾ Funktion auswählen,
OK aufrufen.

Beschreibung der einzelnen Funktionen:

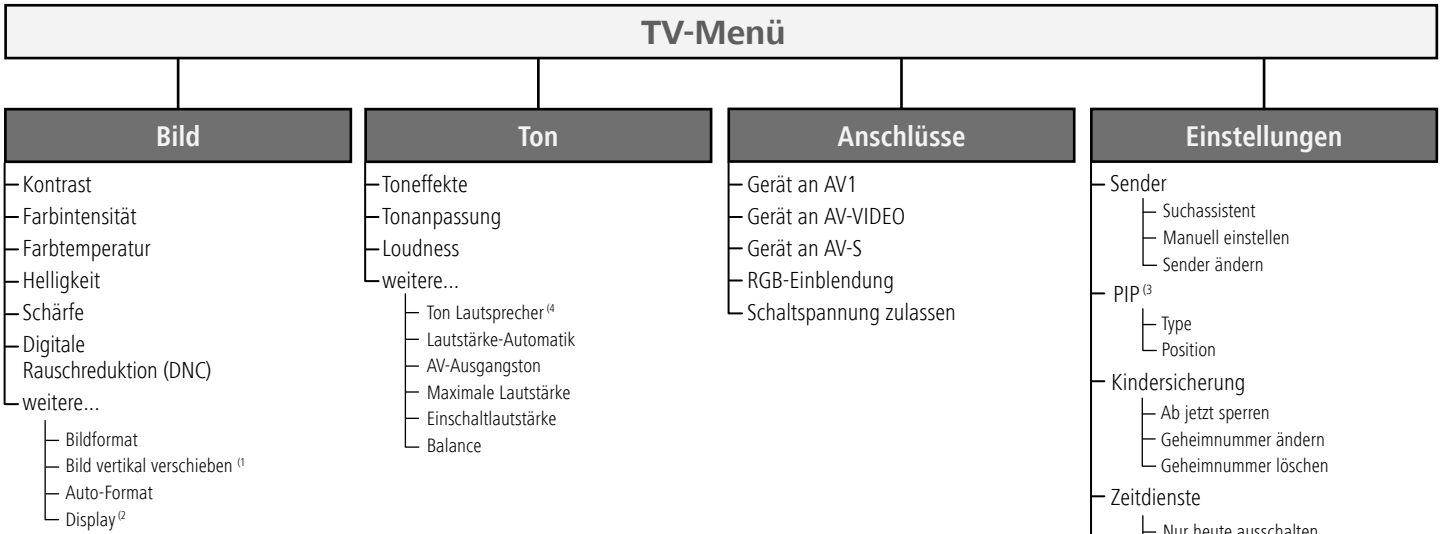
➠ Wenn die Favoritenliste anstatt der Senderübersicht angewählt ist, werden die Menüpunkte **TV analog** und **TV digital** durch einen Menüpunkt **TV** ersetzt.

TV analog:	Siehe ab Seite 18.
TV digital:	Siehe ab Seite 18.
Radio analog:	Siehe Seite 32.
Radio digital:	Siehe Seite 32.
Teletext:	Siehe ab Seite 31.
Stichwortverzeichnis:	Siehe linke Spalte.
MediaNetwork:	Menüpunkt erscheint nur, wenn das TV-Gerät mit Network Mediaplayer ausgestattet ist, siehe Bedienungsanleitung Network Mediaplayer.

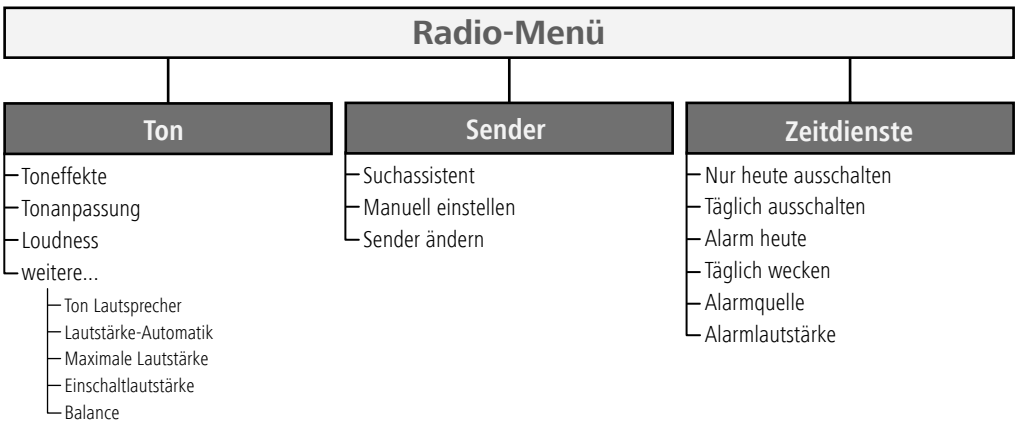
33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 16 19.08.2009 08:46:30

Bedienkomfort

TV-Menü – Übersichtsplan



Radio-Menü – Übersichtsplan



(1 Menüpunkt erscheint nur bei bestimmten Bildformaten (siehe Seite 22).
(2 Menüpunkt Display ist nur anwählbar wenn der PC IN Eingang angewählt ist und dort ein Signal anliegt (siehe Seite 39).
(3 Menüpunkt nur anwählbar wenn der PIP-Betrieb aktiv ist (siehe Seite 28).
(4 Nur bei analogen Sendern verfügbar (siehe Seite 20).
(5 Menüpunkt nur anwählbar bei digitalen Sendern und wenn ein CA-Modul gesteckt ist (siehe Seite 33).

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 17 19.08.2009 08:46:32

Alltägliche Handhabung

Sender wählen

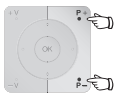
Wurden bei der Erstinstallation bzw. Sendersuche analoge und DVB-Sender empfangen und gespeichert, sind zwei getrennte Senderlisten für analoge und DVB-Sender vorhanden.

Wechsel zwischen analogen und DVB-Sendern

➠ Umschaltung zwischen TV analog und TV digital ist nicht möglich wenn die Favoritenliste angewählt ist.

TV Wechseln zwischen **TV analog** und **TV digital**.

Senderwahl mit den Tasten P+ und P– der Fernbedienung



P+/P– Sender auf / ab.

Die Senderanzeige mit Tonkennung wird kurz eingeblendet.

➠ Sind Favoriten angewählt, wird mit **P+/P–** der Sender in der Favoritenliste umgeschaltet (siehe Seite 19).

➠ Stehen bei DVB-Sendern weitere Sprachen oder DVB-Untertitel zur Verfügung, wird unter der Senderanzeige die Sprach- und Untertitelauswahl angezeigt.
Siehe auch Seite 23: Weitere Auswahlmöglichkeiten bei DVB-Sendern.

Senderwahl mit den Zifferntasten der Fernbedienung

lang

1-stellige Sender

Zifferntaste eine Sekunde lang gedrückt halten, der Sender wechselt sofort.

Oder:
Zifferntaste kurz drücken, der Sender wechselt nach 2 Sekunden (bei bis zu 9 gespeicherten Sendern sofortiger Wechsel).

2- und 3-stellige Sender

kurz kurz lang

Erste (und zweite) **Zifferntaste** kurz drücken.

Die letzte **Zifferntaste** eine Sekunde gedrückt halten, der Sender wechselt sofort.

Oder:
Alle **Zifferntasten** kurz drücken, der Sender wechselt nach 2 Sekunden (bei bis zu 99 bzw. 999 gespeicherten Sendern sofortiger Wechsel).

4-stellige Sender

alle kurz

Alle vier **Zifferntasten** kurz drücken, der Sender wechselt sofort.

➠ Sind Favoriten angewählt, wird mit den Zifferntasten auf den Sender in der Favoritenliste umgeschaltet (siehe Seite 19). Hierbei sind maximal zweistellige Sendernummern möglich.

Senderwahl mit der Senderliste

➠ Im normalen TV-Betrieb, ohne weitere Anzeigen, keine Favoriten angewählt:

OK Senderliste aufrufen.

P+/P– In den Seiten der Senderliste blättern.

▲ ▼ ◀ ▶ Sender markieren.

Oder:
Mit **Zifferntasten** Nummer des Senders eingeben.

Der markierte Sender wird als kleines Bild angezeigt.

OK Der markierte Sender wird aufgerufen.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 18 19.08.2009 08:46:32

Alltägliche Handhabung

Senderwahl mit der Favoritenliste

Ihre Lieblingssender können Sie in einer Favoritenliste speichern und aufrufen. Die Favoritenliste kann mit bis zu 99 Sendern belegt werden. Erstellen bzw. ändern Sie die Favoritenliste nach Ihren Bedürfnissen (siehe **Favoritenliste zusammenstellen / ändern** auf Seite 27).

➠ Im normalen TV-Betrieb, ohne weitere Anzeigen:

OK Senderliste aufrufen.

Rote Taste: Ruft Favoriten auf.

➠ Falls die Favoritenliste noch leer ist, öffnet sich das Menü Favoriten auswählen/ändern (siehe Seite 27).

Mit **Zifferntasten** Sender direkt markieren.

Oder:

▲ ▼ Sender markieren.

P+/P– In den Seiten der Favoritenliste blättern.

OK Der markierte Sender wird aufgerufen.

Rote Taste: Zurück zur Senderliste.

Gelbe Taste: Favoritenlisten ändern, siehe Seite 27.

Erläuterung zu den Favoritenlisten:

Die erfolgte Auswahl mit der roten Taste (Favoritenliste) bleibt erhalten, bis mit der roten Taste wieder zurück auf die Senderliste geschaltet wird.

Sind Favoriten ausgewählt, erscheint in der Statusanzeige nach einem Senderwechsel hinter dem Sendernamen „Favoritenliste".

Erläuterung der Symbole hinter den Sendernamen:

- T Digitaler DVB-T-Sender (terrestrisch über Antenne)
- C Digitaler DVB-C-Sender (über Kabel)
- Verschlüsselter Sender

Videoquelle wählen

➠ Die entsprechenden Geräte können im Menü Anschlüsse bzw. dem Anschlussassistenten konfiguriert werden (siehe Seite 36).

Mit der AV-Auswahl

AV-Auswahl aufrufen.

◀ ▶ Gewünschten Anschluss auswählen,

OK umschalten.

Liefert die angeschlossene Videoquelle am gewählten Anschluss ein Signal (Wiedergabe), sollte dies jetzt zu sehen sein.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 19 19.08.2009 08:46:35

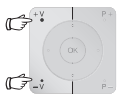
Alltägliche Handhabung

Ton einstellen

Ton aus-/einschalten

Ton aus;
Ton ein: Taste erneut drücken oder Lautstärke **V+** einstellen.

Lautstärke einstellen



V+/V– Lautstärke lauter / leiser.

Der Lautstärkebalken wird kurz eingeblendet, wenn kein weiteres Menü angezeigt wird.

Standard- / Persönliche Werte für Bild/Ton

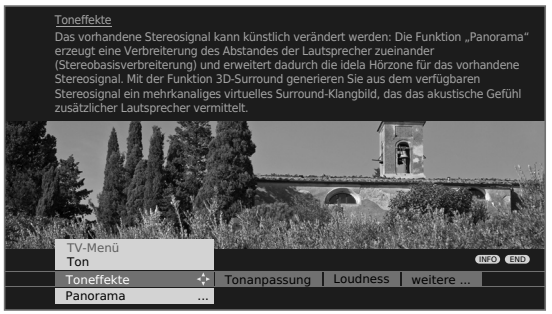
Die Auswahl der Standard- / Persönlichen Werte für die Bild- und Toneinstellungen ist auf Seite 21 beschrieben.

Toneinstellungen über das TV-Menü

➠ Im normalen TV-Betrieb, ohne weitere Anzeigen.

MENU **TV-Menü** aufrufen.

◂ ▸ **Ton** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.


Toneffekte
Das vorhandene Stereosignal kann künstlich verändert werden: Die Funktion „Panorama" erzeugt eine Verbreiterung des Abstandes der Lautsprecher zueinander (Stereobasisverbreiterung) und erweitert dadurch die idela Hörzone für das vorhandene Stereosignal. Mit der Funktion 3D-Surround generieren Sie aus dem verfügbaren Stereosignal ein mehrkanaliges virtuelles Surround-Klangbild, das das akustische Gefühl zusätzlicher Lautsprecher vermittelt.
TV-Menü
Ton
Toneffekte
Panorama
Tonanpassung
Loudness
weitere ...
INFO
END

◂ ▸ Gewünschte Toneinstellung auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ Änderungen vornehmen.

➠ Das Ton-Menü kann direkt über die ◀ Taste aufgerufen werden.

Erläuterungen zu den Toneinstellungen:

Toneffekte	Stereo, Panorama, 3D Surround einstellen. Mit **Panorama** erfährt der Stereoton eine virtuelle Basisverbreiterung. Mit **3D Surround** kann ein Stereosignal in ein virtuelles Surroundsignal umgesetzt werden.
Tonanpassung	Sprache, Klassik, Pop, persönlicher Musikklang. Bei persönlichem Musikklang können Sie Höhen und Tiefen einstellen.
Loudness	Gehörrichtige Anhebung hoher und tiefer Töne bei geringer Lautstärke.
weitere ...	mit **OK** aufrufen.
Ton Lautsprecher	Auswahlmöglichkeit Mono, Stereo bzw. Ton 1 oder Ton 2 bei Zweiton-Sendungen. Nur bei analogen Sendern verfügbar.
Lautst.-Automatik	Lautstärkeunterschiede verringern, z.B. bei zu lauten Werbeblöcken.
AV-Ausgangston	Tonauswahl bei Zweiton-Sendungen.
Max. Lautstärke	Maximal einstellbare Lautstärke festlegen.
Einschalt-lautstärke	Lautstärke vorgeben, die nach dem Einschalten des TV-Gerätes mit dem Netzschalter eingestellt ist.
Balance	Stereo-Balance so einstellen, dass der Lautstärkeeindruck von rechts und links gleich ist.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 20 19.08.2009 08:46:40

Alltägliche Handhabung

Bild einstellen

MENU **TV-Menü** aufrufen.

OK ◀ ▶ **Bild** auswählen,
▼ in die Menüzeile darunter wechseln.

OK ◀ ▶ Gewünschte Bildeinstellung auswählen,
▼ in die Menüzeile darunter wechseln.

◀ ▶ Änderungen vornehmen.

Erläuterungen zu den Bildeinstellungen:

Kontrast	Kontrast einstellen.
Farbintensität	Farbe einstellen.
Farbtemperatur	Wärmeren oder kälteren Farbton für Bild einstellen.
Helligkeit	Bild-Helligkeit einstellen.
Schärfe	Konturenschärfe des Bildes einstellen.
DNC	Beseitigt oder reduziert Rauschen im Bild.
weitere ...	mit **OK** aufrufen.
Bildformat	Bildformat einstellen (siehe Seite 22).
Bild vert. verschieben	Bild vertikal verschieben (siehe Seite 22).
Auto-Format	Automatische Erkennung und Einstellung des Bildformats bei 4:3 und 16:9 Sendungen.
Display	Einstellmöglichkeiten für das am PC IN Eingang anliegende Signal. Menüpunkt Display ist nur anwählbar wenn der PC IN Eingang angewählt ist und dort ein Signal anliegt (siehe Seite 39).

Standard- / Persönliche Werte für Bild/Ton

MENU **TV-Menü** aufrufen.

OK ◀ ▶ **Einstellungen** auswählen,
▼ in die Menüzeile darunter wechseln.

◀ ▶ **weitere ...** auswählen,
OK weitere Einstellungen aufrufen.

OK ◀ ▶ **Standardwerte Bild/Ton** auswählen,
▼ in die Menüzeile darunter wechseln.

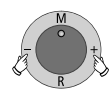
OK ◀ ▶ Gewünschte Einstellung auswählen,
OK ausführen.

Erläuterungen zu den Standard- / Persönliche Werten:

Persönliche Werte abrufen	Die persönlich abgespeicherten Werte für Bild/Ton werden abgerufen.
Werkswerte abrufen	Die Werte für Bild/Ton werden auf die werksseitigen Standardwerte zurückgesetzt.
Als persönliche Werte abspeichern	Eigene Einstellungen für Bild und Ton können als persönliche Werte abspeichert werden.

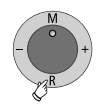
Ohne Fernbedienung bedienen

Sender am TV-Gerät wechseln



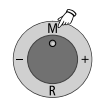
+ / – Sender auf / ab.

Radio ein-/ausschalten oder auf Radio umschalten



R Radio ein bzw. umschalten zwischen TV und Radio.

TV-Menü am Gerät aufrufen



M Menü **Bedienung am Gerät** aufrufen,

– / + Funktion auswählen.

Service ist für den Kundendienst bestimmt.

M oder **R** in die Menüzeile darunter wechseln,
– / + Änderungen vornehmen.

M Eine Menüzeile nach oben wechseln,
– / + andere Funktion auswählen.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 21 19.08.2009 08:46:43

Alltägliche Handhabung

Tastenfunktionen

Jede Betriebsart des TV-Gerätes (TV, Radio, Teletext, EPG, PIP) verfügt über eigene Funktionen der Farbtasten. Die Funktion der Farbtasten wird jeweils unten in den Menüs und Assistenten angezeigt.

Nachfolgend sind einige Tastenfunktionen aufgeführt, die Sie im TV-Betrieb bei der alltäglichen Handhabung Ihres TV-Gerätes benötigen.

Funktionen der Farbtasten im TV-Betrieb

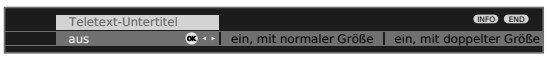
➠ Im normalen TV-Betrieb, ohne weitere Anzeigen.

Rote Taste: Standbild ein/aus.

Grüne Taste: Untertitel aufrufen.

Die Handhabung der Untertitel ist abhängig vom gewähltem Sender.

Analoge Sender:



◂ ▸ Größe der Teletext-Untertitel auswählen,

OK Teletext-Untertitel einblenden.
(Anzeige nur, wenn Untertitel verfügbar sind).

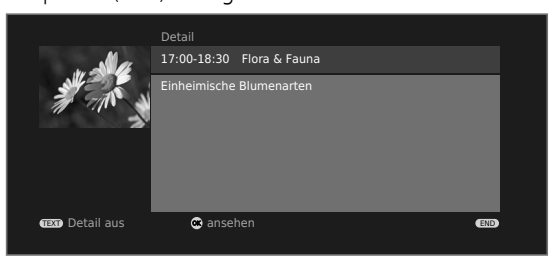
END: Teletext-Untertitel aus, oder im Menü **aus** wählen.

DVB-Sender:
Die Auswahl der Untertitel über die grüne Taste ist nur verfügbar, wenn der DVB-Sender Untertitel ausstrahlt. Sie können in diesem Fall mit ▲ ▼ Ihren gewünschten Untertitel auswählen und mit der **OK-Taste** bestätigen. Die DVB-Untertitel können ebenfalls über die Statusanzeige ausgewählt werden (siehe Seite 23).

Gelbe Taste: Wechsel zum zuletzt gesehenen Sender.
Mit dieser Taste können Sie schnell zwischen zwei Sendern hin- und herschalten.

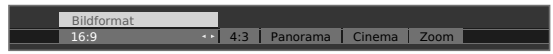
Blaue Taste: Detailinfo anzeigen.

➠ Programminformationen sind nur für digitale Signalquellen (DVB) verfügbar.



Bildformat einstellen

Bildformat-Taste: Bildformat-Menü öffnen und mit



◂ ▸ gewünschtes Bildformat wählen.

Erläuterungen zu den Bildformaten:

➠ Die Einstellmöglichkeiten sind abhängig vom übertragenen Bildinhalt.

16:10 Formatfüllende Darstellung von 16:9-Sendungen nur für Connect 22.

16:9 Proportional richtige Darstellung von 16:9-Sendungen.

4:3 Proportional richtige Darstellung von 4:3-Sendungen.

Panorama Formatfüllende Darstellung von 4:3-Sendungen. Sender-Logo und Untertitel bleiben sichtbar.

Cinema Proportional richtige, formatfüllende Darstellung von 4:3-Sendungen. Senderlogo und Untertitel meistens nicht sichtbar.

Zoom Proportional richtige Darstellung. Maximale Vergrößerung des Bildes.

PALplus Eine vom Sender gelieferte 4:3-kompatible 16:9-Bildübertragung, die automatisch erkannt wird.

Wird eine PC-Auflösung (siehe Tabelle auf Seite 38) über die Schnittstellen PC IN, HDMI1 oder HDMI2 am TV-Gerät eingespeist, können TV- oder PC-Bildformate eingestellt werden. Bei den PC-Formaten wird der komplette Bildinhalt dargestellt. Bei den TV-Formaten wird ein kleiner Teil des Bildes beschnitten. Dies kann notwendig sein um evtl. Störungen am Bildrand, die vom eingespeisten Signal stammen, auszublenden.

Bei Connect 22 kann aufgrund des 16:10 Displayformats zusätzlich noch das Bildformat 16:10 gewählt werden.

Bild vertikal verschieben

➠ Im normalen TV-Betrieb, ohne weitere Anzeigen.

▲ ▼ Bild nach oben/unten verschieben.

Um Untertitel oder Nachrichtenticker sichtbar zu machen, die abgeschnitten werden, lässt sich das Bild bei den Bildformaten **Panorama**, **Cinema** und **Zoom** mit den **Pfeiltasten** ▲ ▼ nach oben oder unten verschieben.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 22 19.08.2009 08:46:45

Alltägliche Handhabung

Statusanzeige

➠ Im normalen TV-Betrieb, ohne weitere Anzeigen.

END **END:** Statusanzeige ein- / ausblenden.

In den oberen zwei Zeilen sehen Sie die Nummer und den Namen des Senders sowie bei DVB-Sendern das Symbol für DVB-T oder DVB-C.
Der Titel der gerade laufenden Sendung (falls verfügbar) und die Tonkennung werden ebenfalls angezeigt.
Ist die Favoritenliste aktiv erscheint hinter dem Sendernamen noch die Bezeichnung (Favoritenliste).

Unten eingeblendet erscheint abhängig vom DVB-Sender eine Auswahl (siehe rechte Spalte), die Uhrzeit und, falls aktiviert, die Alarmzeit und Ausschaltzeit.

Erläuterungen zur Tonkennung:

	Übertragenes Tonsignal:
Mono	Mono-Tonübertragung analog
2-Ton	Zweiton-Übertragung (Ton1/Ton2) analog
Stereo	Stereo-Tonübertragung analog

Weitere Auswahlmöglichkeiten bei DVB-Sendern

In der Statusanzeige können, je nach DVB-Programmanbieter, für die einzelnen Sendungen zusätzliche Auswahlmöglichkeiten angeboten werden.

➠ Wenn Sie während der eingeblendeten Statusanzeige eine der **Farbtasten** oder die **TEXT-Taste** drücken, wird das zugehörige Auswahlmenü angezeigt.

➠ Die Auswahlzeile wird auch dann automatisch kurz angezeigt, wenn eine neue Sendung mit anderen Optionen als bei der vorherigen Sendung beginnt oder wenn auf einen anderen Sender umgeschaltet wird.

Folgende Optionen sind dabei möglich:

Rote Taste: Kanalauswahl bei Multikanalanbietern

Grüne Taste: Sprach-/Tonauswahl
Die angebotenen Tonformate und deren Bezeichnungen sind abhängig von der ausgestrahlten Sendung.

TEXT **TEXT:** DVB-Untertitel
Die verfügbaren Untertitel sind abhängig von der ausgestrahlten Sendung.

Die Auswahlmenüs sind nur so lange verfügbar, wie die Statusanzeige eingeblendet ist. Sie können diese aber erneut aufrufen, indem Sie die **END-Taste** drücken.

Weitere Einstellmöglichkeiten für DVB-Sender

Sie können generelle Voreinstellungen für DVB-Sender unter **TV-Menü → Einstellungen → weitere ... → DVB-Einstellungen** vornehmen.

Untertitel-Modus Hier können Sie voreinstellen, ob immer ein Untertitel eingeblendet werden soll, sobald er vom Sender angeboten wird. Dabei kann auch ein spezieller Untertitel für Hörgeschädigte gewählt werden.
Untertitel werden nicht von allen Sendern angeboten. Viele Sender übertragen Untertitel nur mittels Teletext.

Audio-Modus Hier können Sie voreinstellen, ob Sie immer einen speziellen Ton für Sehgeschädigte hören möchten, sobald er vom Sender angeboten wird.

DVB-Zeichensatz Wählen Sie den DVB-Zeichensatz so, dass die Sendungstitel der von Ihnen bevorzugt empfangenen Sender bzw. die Texte Ihres CA-Moduls richtig angezeigt werden.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 23 19.08.2009 08:46:50

Sender verwalten

TV-Sender

Über das TV-Menü lassen sich verschiedene Optionen zur Senderverwaltung erreichen. Beispielhaft erfolgt die Beschreibung für TV-Sender. Für Radio-Sender gilt das gleiche, nur dass dafür im Radio-Betrieb das Radio-Menü aufgerufen wird (siehe auch Seite 32).

Sender suchen/aktualisieren – Suchassistent
Bei der Suche/Aktualisierung mit dem Suchassistenten wird nach neuen Sendern gesucht, die noch nicht gespeichert sind.

➠ Möchten Sie alle vorhandenen Sender löschen und automatisch neu suchen lassen, müssen Sie die Erstinbetriebnahme wiederholen (siehe Seite 12).

MENU **TV-Menü** aufrufen.

OK ◂ ▸ **Einstellungen** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Sender** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Suchassistent** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

Im oberen Info-Text werden jetzt die aktuellen Sucheinstellungen angezeigt:

Wenn Sie diese Sucheinstellungen ändern möchten:

OK ◂ ▸ **Sucheinstellungen ändern** auswählen,
OK Assistent fragt Sucheinstellungen ab.

Wenn Sie mit diesen Vorgaben einverstanden sind:

◂ ▸ **Suche/Aktualisierung starten** auswählen,
OK Suchlauf starten.

Rote Taste: Laufende Suche/Aktualisierung abbrechen.

Erläuterungen zu einigen Sucheinstellungen:

Gerätestandort Für länderspezifische Voreinstellungen und die Sendersortierung das Land auswählen.

Signalquelle Wählen Sie hier Antenne/Kabel, DVB-T oder DVB-C, je nachdem, wo Sie nach neuen Sendern suchen wollen.

Antenne/Kabel TV-/Farbnorm Mit der Wahl des Gerätestandortes wird die gebräuchliche TV-/Farbnorm voreingestellt. Nur verändern, wenn Sender mit anderen Normen gesucht werden sollen.

DVB-T/C Verschlüsselte Sender Sie können angeben, ob bei der Suche/Aktualisierung verschlüsselte Sender gesucht werden sollen. Wählen Sie **ja**, dann werden auch verschlüsselte Sender gesucht. Allerdings können diese Sender nur in Verbindung mit einem CA-Modul und einer entsprechenden Smart Card empfangen werden. Fragen Sie Ihren Fachhändler, welche Smart Card Sie für den Empfang bestimmter Sender benötigen. Die Handhabung des CA-Moduls ist auf Seite 33 beschrieben.

DVB-T/C Suchverfahren Wenn Sie den Suchlauf unabhängig vom Kanalraster durchführen wollen, dann wählen Sie bei Suchverfahren **Frequenzsuche** (Suche kann erheblich länger dauern).

DVB-C Einstellungen Mit der Wahl des Gerätestandortes werden die gebräuchlichen Einstellungen voreingestellt. Verändern sie diese nur, wenn Ihnen andere Symbolraten und Modulationsarten bekannt sind oder für Ihr Kabelnetzwerk die Angabe der Netzwerk-ID notwendig ist (Informationen erhalten sie von Ihrem Kabelbetreiber).

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 24 19.08.2009 08:46:51

Sender verwalten

Sender suchen/aktualisieren – manuelle Suche

➠ TV-Modus analog bzw. TV-Modus digital vor der manuellen Suche anwählen ja nachdem in welchem Bereich der Sender gesucht werden soll.

MENU **TV-Menü** aufrufen.

OK ◂ ▸ **Einstellungen** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Sender** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Manuell einstellen** auswählen,
OK Eingabefeld aufrufen.

In den folgenden Zeilen können Sie die Daten des Senders eingeben bzw. verändern:

Oder:

Blaue Taste: Startet **Suchlauf** und sucht nächsten Sender.

Rote Taste: Speichert Sender.

➠ Es können nur Sender gespeichert werden, die noch nicht in der Senderliste vorhanden sind.

➠ Sender, die bereits in der Senderliste vorhanden sind, werden mit Stationsnummer und Namen grau hinterlegt angezeigt. Diese Sender können mit der **roten Taste** nur überschrieben werden.

Erläuterungen zu einigen Sucheinstellungen:

Je nach vorher gewählter Signalquelle (Analog/Digital) sind verschiedene Einstellungen möglich. Einige Einstellungen wurden bereits bei der Erstinbetriebnahme erläutert (siehe ab Seite 12).

Signalquelle	Auswahl des Bereiches, in dem Sie Sender suchen wollen. (Bei Antenne/Kabel (analog) fest voreingestellt).
Kanal	Direkte Eingabe des Kanals.
Frequenz	Direkte Eingabe der Senderfrequenz.
TV-Norm	Eingabe der TV-Norm des Senders, (B/G, I, L, D/K, M, N). Fragen Sie ggf. Ihren Fachhändler.
Farbnorm	Eingabe der Farbnorm des Senders, (PAL, SECAM, NTSC-V, PAL60, Autom.). Fragen Sie ggf. Ihren Fachhändler.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 25 19.08.2009 08:46:54

Sender verwalten

Sender ändern – löschen, verschieben, umbenennen

➠ **Sender ändern** ist auch aufrufbar über die Senderübersicht (Seite 18).

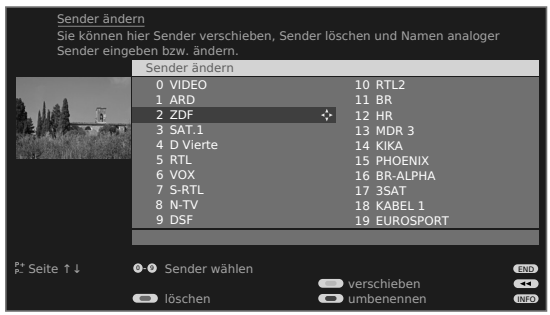
➠ Je nachdem ob Sie analoge oder DVB-Sender ändern wollen, müssen Sie vorher den entsprechenden Senderbereich auswählen. Umschaltung analog/digital Sender mit der **TV-Taste** (siehe auch Seite 18).

MENU **TV-Menü** aufrufen.

OK ◂ ▸ **Einstellungen** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Sender** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Sender ändern** auswählen,
OK Liste mit Sendern aufrufen.



Von diesem Menü aus können Sie Sender löschen, verschieben oder umbenennen.

OK ◂ ▸ ▴ ▾ oder **Zifferntasten:**
Entsprechenden Sender auswählen.
Bei Bedarf mit **P+/P–** blättern.

Sender löschen

Rote Taste: Leitet Sender **löschen** ein.

OK ▴ ▾ Gegebenenfalls mehrere zu löschende Sender markieren,

OK löschen ausführen.

Sender verschieben / Reihenfolge ändern

➠ Sender mit LCN können nicht umsortiert werden.

Gelbe Taste: Leitet Sender **verschieben** ein.

OK ▴ ▾ Gegebenenfalls mehrere Sender markieren,

OK markieren beenden,

▴ ▾ Einfügeposition auswählen, ab der die markierten Sender eingeschoben werden,

OK verschieben ausführen.

Sender umbenennen

➠ DVB-Sender, bei denen der Sendername mit übertragen wird, können nicht umbenannt werden. In diesem Fall ist die Funktion **umbenennen** ausgeblendet.

Blaue Taste: Startet Sender **umbenennen**.

Unter dem 1. Buchstaben des Namens sehen Sie einen Strich für die aktuelle Eingabeposition.

OK
- ▸ Eingabeposition um eine Stelle nach rechts (auch für Leerzeichen).
- ◂ Eingabeposition um eine Stelle nach links (löscht das Zeichen).

Mit den **Zifferntasten** der Fernbedienung nacheinander die Buchstaben eingeben. Drücken Sie, wie bei einer Handy-Tastatur, eine Zifferntaste so oft, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird. Die verfügbaren Buchstaben sind jeweils auf den Tasten aufgedruckt. Mit der Taste 1 können verschiedene Sonderzeichen angewählt werden.

Grüne Taste: Umschaltung Groß- / Kleinschreibung.

OK **OK** Neuen Namen abspeichern.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 26 19.08.2009 08:46:58

Sender verwalten

Favoritenliste zusammenstellen / ändern

Die Favoritenliste kann mit bis zu 99 Sendern belegt werden. Sie können die Favoritenliste nach Ihren Bedürfnissen zusammenstellen.
Die Favoritenliste hat den Vorteil, dass Sie Sender verschiedener Signalquellen (Antenne/Kabel analog, DVB-T, DVB-C) in der von Ihnen gewünschten Reihenfolge ablegen können.

OK Favoritenliste aufrufen.
Falls Senderliste angezeigt wird, **rote Taste** drücken.

➠ Ist die Favoritenliste noch leer ist, öffnet sich das Menü **Favoriten auswählen/ändern**. Ansonsten:

Gelbe Taste: Favoriten ändern.

Sender zur Favoritenliste hinzufügen

➠ Alle Sender (linke Spalte) muss angewählt sein. Falls nicht, mit ◂ die Liste wechseln.

➠ Je nachdem ob analoge oder DVB-Sender zur Favoritenliste hinzugefügt werden sollen, muss vor Änderung der Favortienliste die entsprechene Senderliste aufgerufen werden (siehe Seite 18).

P+/P– Bei Bedarf in den Seiten der Senderliste blättern.

▲ ▼ Sender markieren oder mit **Zifferntasten** den Sender auswählen, der als Favorit in die Favoritenliste übertragen werden soll.

OK überträgt den Sender in die Favoritenliste.
Der neue Sender wird am Ende der Favoritenliste eingefügt. Verfahren Sie in gleicher Weise mit weiteren Sendern.

Sender aus Favoritenliste löschen

➠ Favoritenliste (rechte Spalte) muss angewählt sein. Falls nicht, mit ▸ die Liste wechseln.

▲ ▼ Zu löschenden Sender markieren.

OK Markierten Sender aus Favoritenliste entfernen.

Oder:

Rote Taste: Leitet **Favoritenliste leeren** ein.

OK Liste leeren bestätigen.

Sender in der Favoritenliste verschieben / Reihenfolge ändern

➠ Favoritenliste (rechte Spalte) muss angewählt sein. Falls nicht, mit ▸ die Liste wechseln.

▲ ▼ Zu verschiebenden Sender markieren.

Gelbe Taste: Leitet **Sender verschieben** ein.

▲ ▼ Einfügeposition auswählen, an der der markierte Sender eingeschoben werden soll.

Die Einfügeposition kann auch mit den Zifferntasten ausgewählt werden.

OK Verschieben ausführen.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 27 19.08.2009 08:47:04

Bild im Bild (Picture in Picture / PIP)

Als Bild im Bild-Funktion bezeichnet man die gleichzeitige Darstellung von zwei unterschiedlichen Bildern.

Der PIP-Betrieb ist auf AV-PIP ausgelegt, d.h. im Hauptbild wird eine AV-Quelle (AV1, AVS, PC IN, HDMI1, HDMI2) angezeigt und im PIP-Bild ein TV-Sender dargestellt.

So können Sie z.B. ihr PC-Bild im Hauptbild nutzen und ein TV-Programm im PIP-Bild anzeigen. Zusätzlich können Sie auswählen ob der PC- oder TV-Ton wiedergegeben wird.

PIP-Darstellung aufrufen

PIP

AV-Quelle angewählt:
Ist eine AV-Quelle (z.B. PC IN) angewählt kann mit der **PIP-Taste** das PIP-Bild ein- bzw. ausgeblendet werden.
Je nach Einstellung wird das PIP-Bild als Kleinbild bzw. Split Screen dargestellt (siehe Seite 29).
Die Senderwahl des PIP-Bildes ist in der rechten Spalte beschrieben.

PIP

TV-Sender angewählt:
Wird die PIP-Darstellung mit der **PIP-Taste** aus dem laufenden TV-Betrieb gestartet, wird der aktuelle TV-Sender ins PIP-Bild übernommen.
Im Hauptbild kann über die AV-Auswahl eine AV-Quelle (z.B. PC IN) ausgewählt werden (siehe rechte Spalte).

PIP-Darstellung verlassen

Möchten Sie die PIP-Darstellung (Hauptbild: AV-Quelle; PIP-Bild: TV-Sender) verlassen und zum normalen TV-Betrieb zurückkehren:

PIP

PIP-Bild ausblenden,

und mit **Zifferntasten** Nummer des Senders eingeben oder mit **P+/P–** Sender wählen (siehe Seite 18).

Ton Auswahl Hauptbild/PIP-Bild

➠ PIP-Modus gestartet,
wenn nicht, **PIP-Taste** drücken.

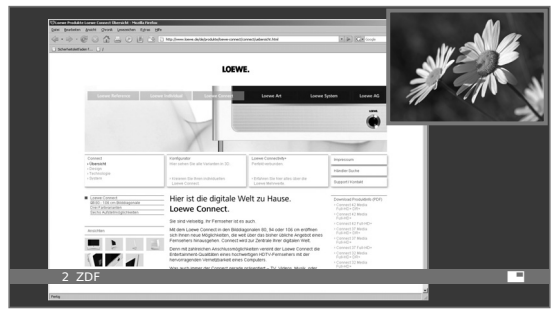
Grüne Taste: Ton Hauptbild/PIP-Bild.

Ein grüner Rahmen zeigt an, dass der Ton des PIP-Bildes zu hören ist. Ein weißer Rahmen bedeutet, dass der Ton des Hauptbildes (AV-Quelle) zu hören ist.

Sender des PIP-Bildes wählen

➠ PIP-Modus gestartet,
wenn nicht, **PIP-Taste** drücken.

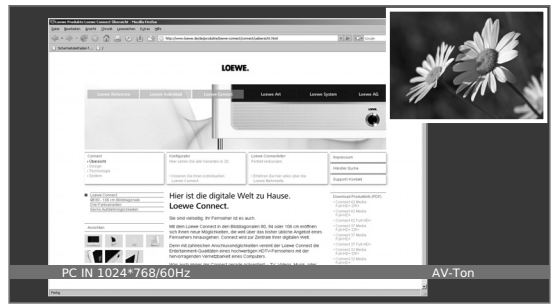
Mit **Zifferntasten** Nummer des Senders eingeben oder mit **P+/P–** Sender wählen (siehe Seite 18).



AV-Quelle des Hauptbildes wählen

➠ PIP-Modus gestartet,
wenn nicht, **PIP-Taste** drücken.

0/AV Taste: AV-Auswahl aufrufen und AV-Quelle wählen (siehe Seite 19).



PIP-Bild als Standbild

➠ Der Rahmen ist grün,
wenn nicht, **grüne Taste** drücken.

Rote Taste: Standbild im PIP ein / aus.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 28 19.08.2009 08:47:12

Bild im Bild-Modus (PIP) konfigurieren

Im PIP-Menü stellen Sie den PIP-Typ (Split Screen oder Kleinbild) und die Position des Kleinbildes ein.

Ihr TV-Gerät unterscheidet zwei PIP-Darstellungsarten:

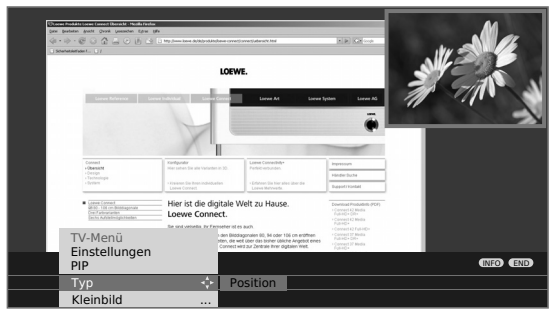
Kleinbild — Hierbei wird in das TV-Bild ein kleines PIP-Bild eingeblendet.

Split Screen — Hierbei wird der Bildschirm in der Mitte geteilt und das zusätzliche PIP-Bild auf der rechten Seite des Bildschirms dargestellt. Beide Bilder werden horizontal gestaucht und teilen sich den Bildschirm zur Hälfte.

PIP-Menü starten

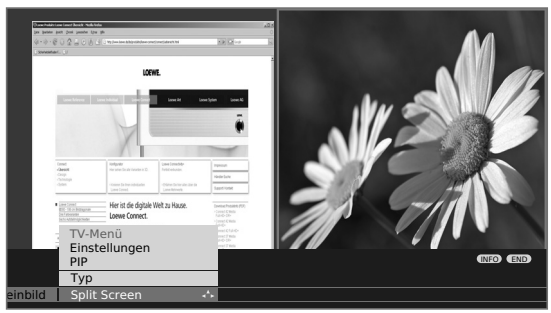
➠ PIP-Modus gestartet,
wenn nicht, **PIP-Taste** drücken.

MENU — PIP-Menü aufrufen.



Auf Kleinbild / Split Screen umstellen

➠ PIP-Menü geöffnet.



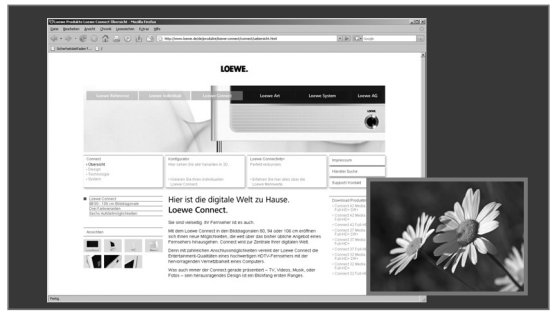
OK — ◂ ▸ **Typ** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Kleinbild** oder **Split Screen** auswählen.

Position des PIP-Kleinbildes verändern

➠ Es ist außer der evtl. eingeblendeten Statuszeile keine weitere Einblendung auf dem Bildschirm zu sehen.

➠ Als PIP-Typ ist Kleinbild eingestellt.



OK — ▴ ▾ ◂ ▸ PIP-Bild in eine der Bild-Ecken verschieben.

Die Position des Kleinbildes kann auch im PIP-Menü unter **Position** ausgewählt werden.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 29 19.08.2009 08:47:18

Elektronische Programmzeitung – EPG

EPG steht für Electronic Programme Guide und liefert Ihnen die Programminformationen auf den Bildschirm. Sie können mit diesem System wie in einer Zeitschrift blättern und sich über das aktuelle Programm informieren. Außerdem lassen sich Sendungen nach bestimmten Themen sortieren und Sendungen vormerken.

➠ EPG steht nur für digitale Signalquellen (DVB) zur Verfügung.

EPG starten und beenden

➠ Ein DVB-Sender ist angewählt.

EPG — EPG ein- / ausschalten.

Die Anzeige der Programmzeitung ist in zwei Bereiche unterteilt. Durch bestimmte Vorgaben (oben) wird die Programmliste (unten) beeinflusst.

Blaue Taste: Wechselt zwischen den oberen Vorgabezeilen **Datum, ..., Themen** und der unteren Programmliste.

Umschalten und Vormerken mit der Programmliste

➠ In der Programmliste sind zunächst alle jetzt laufenden Sendungen aufgelistet.

➠ Sie befinden sich unten in der Programmliste, wenn nicht, **blaue Taste** drücken.

▼ ▲ Sendung auswählen,

OK ansehen / vormerken.

ansehen — Die Sendung läuft bereits, das TV-Gerät schaltet zu der markierten Sendung um.

vormerken — Die Sendung hat noch nicht begonnen und wird vormerkt. Ein ☑ erscheint vor der Sendung. Das TV-Gerät fragt zu Sendungsbeginn nach ob auf diese Sendung umgeschaltet werden soll.

Programmliste anpassen

➠ Die Auswahl befindet sich oben bei den Vorgaben, wenn nicht, **blaue Taste** drücken.

▼ ▲ **Datum**, **Zeit**, **Sender** oder **Themen** auswählen.

◀ ▶ Innerhalb der jeweiligen Zeile Vorgaben auswählen.

Beispiel — Wenn Sie die nächsten Nachrichten suchen, wählen Sie das heutige Datum, für die Zeit z.B. **17:00**, bei Sender **alle** und bei Themen **News**. Dann werden Ihnen in der Programmliste darunter alle Nachrichtensendungen ab 17.00 aufgelistet.

Tipp — Bevor Sie mit der **blauen Taste** die oberen Auswahlzeilen verlassen, wählen Sie gezielt eine der Zeilen vor. Wenn Sie dann zur Programmliste zurückschalten, können Sie mit ◀ ▶ diese Menüzeile verändern, ohne die Programmliste verlassen zu müssen. Haben Sie **Zeit** markiert, können Sie mit den Zahlentasten der Fernbedienung die Zeit eingeben, ab der die Sendungen angezeigt werden sollen.

In der Programmliste blättern

P+/P– Seitenweise zurück- / vorblättern.

Bei den Vorgaben für **Datum** und **Zeit** werden Sie beim Blättern Veränderungen sowohl in der Zeit als auch beim Datum sehen.

Weitere Informationen zu den Sendungen aufrufen

➠ Zu manchen Sendungen werden Kurzinformationen unter der Programmliste der Sendungen eingeblendet.

TEXT — Detail-Informationen können Sie mit der **TEXT-Taste** aufrufen, wenn diese durch das TEXT-Symbol unten links angeboten werden.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 30 19.08.2009 08:47:23

Teletext

Teletext / Videotext

Ihr TV-Gerät unterstützt die beiden Bediensysteme TOP-Text und FLOF. Es werden bis zu 1000 Seiten gespeichert, so dass Sie schnellen Zugriff darauf haben.

Teletext starten und beenden

TEXT — Teletext ein- / ausschalten.

100 100 ARDtext Do 07. 09. 06 14 : 14 : 42
ARD Text
Politik: Die neuen Gesetzesentwürfe 120
Wird auch der Nahverkehr teurer? 121
Australien: Keine Zugeständnisse 122
Tote bei Zugunglück in Schweden 532
Tennis: Auftaktmatch wurde abgebrochen 204
Formel 1: Neues Reglement für Motoren. 213
Fussball: Heimsieg für den Meister 204
13:00 ARD-Mittagsmagazin 312
14:00 Tagesschau
Tagesschau 110/112
Wetter. 170
Sport. 200/600
TV Guide 300/400
Kultur. 500
Gesellschaft 530
Lotto/Toto. 666
Wirtschaft. 700
P- P+ Inhalt tagesschau

Seitenwahl mit den Farbtasten

Rote Taste: Zurück zur vorher gesehenen Seite.

Grüne Taste: Weiter zur nächsten Seite.

Gelbe Taste: Zum nächsten Thema.

Blaue Taste: Zum nächsten Themenbereich.

Die farbigen Balken (bei TOP) bzw. die farbige Schrift (bei FLOF) in der vorletzten Zeile zeigen Ihnen, mit welchen Farbtasten Sie zu Themenbereichen und Themen weiterblättern können.

Weitere Möglichkeiten für die Seitenwahl

1. Möglichkeit:

INFO — **Übersichtsseite 100** aufrufen.

2. Möglichkeit:

1 2 abc 7 pqrs — Seitenzahl direkt eingeben.

3. Möglichkeit:

➠ Die Seite besteht aus mehreren Unterseiten, zu erkennen an der Auswahlmöglichkeit in der letzten Zeile.

◂ ▸ Unterseiten durchblättern.

Darstellungen der Teletext-Seiten

0 AV — **0 AV:** Selbst wechselnde Seiten anhalten.

9 wxyz — **9:** Seite vergrößern (mehrmals drücken).

PIP — **PIP-Taste:** TV-Bild ein- / ausblenden.

100 100 ARDtext Do 07.09.06 14:14:42
ARD Text
Politik: Die neuen Gesetzesentwürfe. 120
Wird auch der Nahverkehr teurer?. 121
Australien: Keine Zugeständnisse 122
Tote bei Zugunglück in Schweden 532
Tennis: Auftaktmatch wurde abgebrochen . . . 204
Formel 1: Neues Reglement für Motoren. 213
Fussball: Heimsieg für den Meister 204
13:00 ARD-Mittagsmagazin 312
14:00 Tagesschau
Tagesschau . . . 110/112
Wetter. 170
Sport. 200/600
TV Guide. 300/400
Kultur 500
Gesellschaft 530
Lotto/Toto. 666
Wirtschaft. 700
P- P+ Inhalt tagesschau

Teletext-Einstellungen

Der Teletext-Zeichensatz kann bei Bedarf geändert werden. Dies ist beispielsweise bei türkischem Teletext erforderlich.

➠ Im normalen TV-Betrieb, ohne weitere Anzeigen.

MENU — **TV-Menü** aufrufen.

OK — ◂ ▸ **Einstellungen** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **weitere ...** auswählen,
OK weitere Einstellungen aufrufen.

◂ ▸ **Teletext Zeichensatz** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

OK — ◂ ▸ gewünschte Zeichensatz auswählen,
OK Zeichensatz übernehmen.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 31 19.08.2009 08:47:26

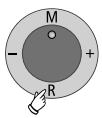
Radio

Radio-Betrieb

Der Radio-Betrieb ist wie der TV-Betrieb in analogen und digitalen Empfang unterteilt. Radiosender können analog über den FM-Tuner und digital über den DVB-T/C Tuner empfangen werden. Wurden bei der Erstinbetriebnahme analoge und digitale Radiosender empfangen und gespeichert werden zwei getrennte Senderübersichten angelegt.

Radio-Betrieb einschalten

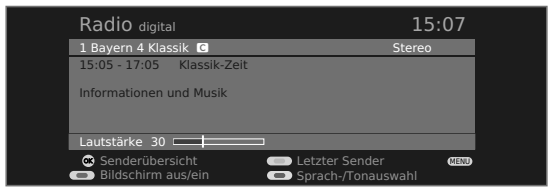
RADIO **RADIO-Taste** auf der Fernbedienung.



Oder:
R auf dem Bedienring am TV-Gerät.

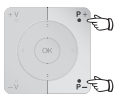
Umschaltung Radio analog/digital

RADIO **RADIO-Taste** auf der Fernbedienung.



Sie sehen ein Informationsfenster zum aktuell eingestellten Sender. Der Menüpunkt Sprach/Tonauswahl erscheint nur wenn vom DVB-Radiosender eine entsprechende Auswahl übertragen wird.
Der Name des DVB-Radiosenders (Radio digital) erscheint hinter der Programmplatznummer. Bei FM-Radio (Radio analog) wird nur die Frequenz des Radiosenders angezeigt. Sie können den Namen der analogen Radiosender manuell ändern. Das Umbenennen der analogen Radiosender gleicht dem Verfahren im TV-Betrieb (siehe Seite 26).

Sender-Umschaltung

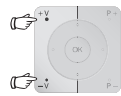


P+/P– oder die **Zifferntasten** der Fernbedienung.
Oder:
+ / – auf dem Bedienring am TV-Gerät.
Oder:

OK Senderübersicht aufrufen.

➠ Die Auswahl der Sender gleicht dem Verfahren im TV-Betrieb (siehe Seite 18).

Lautstärke einstellen



V+/V– Laustärke lauter / leiser.

Toneinstellungen

Ton Menü aufrufen.
Einstellungen wie im TV-Betrieb (siehe Seite 20).

Bildschirm aus-/einschalten

Rote Taste: Bildschirm ausschalten.
Die **LED-Anzeige** am Gerät wechselt von grün nach orange.
Bildschirm einschalten: **Rote Taste** oder **OK-Taste** drücken.

Radio-Menü

Im Radio-Menü können Sie den Ton einstellen, Radio-Sender suchen und speichern (automatisch oder von Hand), Sender ändern und Ausschalt-/Alarm-Funktionen einstellen.
Die Einstellungen werden wie im TV-Betrieb beschrieben vorgenommen.

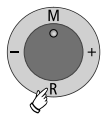
Radio-Menü aufrufen

➠ Radio-Betrieb eingeschaltet,
wenn nicht, **RADIO-Taste** drücken.

MENU **Radio-Menü** aufrufen.

Radio-Betrieb ausschalten

TV **TV-Taste** auf der Fernbedienung.



Oder:
R auf dem Bedienring am TV-Gerät.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 32 19.08.2009 08:47:30

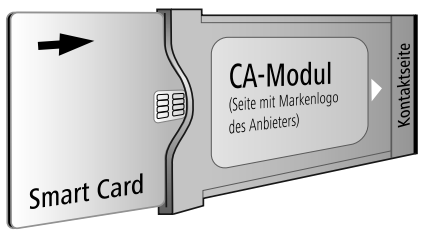
Conditional-Access-Modul (CA-Modul)

Um verschlüsselte digitale Sender empfangen zu können, muss ein Conditional-Access-Modul (CA-Modul) und eine Smart Card in den CI-Slot Ihres TV-Gerätes (siehe Seite 5 und 6) eingesetzt werden.

CA-Modul und Smart Card sind nicht im Lieferumfang des TV-Gerätes enthalten. Sie erhalten diese üblicherweise bei Ihrem Fachhändler. Loewe übernimmt keine Gewähr für die Funktion des CA-Moduls.

Smart Card in das CA-Modul einschieben

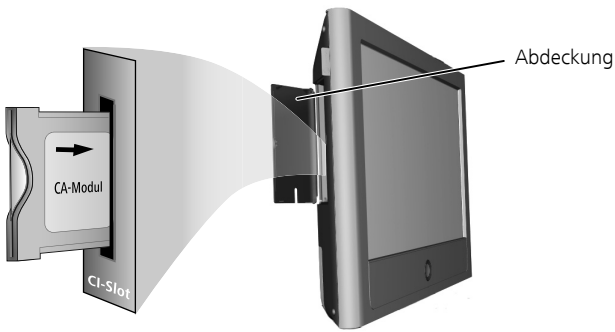
Die Smart Card bis zum Anschlag in das CA-Modul einschieben und zwar so, dass die Seite mit dem goldfarbenen Kontaktchip zu der mit dem Markenlogo des Anbieters bedruckten Seite des CA-Moduls weist. Beachten Sie die auf der Smart Card aufgedruckte Pfeilrichtung.



CA-Modul in den CI-Slot einschieben

➠ TV-Gerät mit dem Netzschalter ausschalten.

Abdeckung auf der Rückseite des Gerätes öffnen.



Das CA-Modul vorsichtig mit der Kontaktseite voran bis zum Anschlag in den CI-Slot einschieben.

Wenn Sie vor dem TV-Gerät (Display) stehen, muss das Logo auf dem CA-Modul nach hinten zeigen. Wenden Sie keine Gewalt an. Achten Sie darauf, dass das Modul nicht verkantet wird.

Abdeckung wieder schließen.

Verschlüsselte Sender suchen

➠ Der Suchassistent muss nur gestartet werden, wenn während der Erstinbetriebnahme bei der Suche nach verschlüsselten Sender die Einstellmöglichkeit **nein** ausgewählt wurde oder kein CA-Modul eingesetzt war.

MENU **TV-Menü** aufrufen.

OK ◂ ▸ **Einstellungen** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Sender** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Suchassistent** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Sucheinstellungen ändern** auswählen,
OK Assistent führt durch die Sucheinstellungen.

Beschreibung der Sucheinstellungen siehe 24.

CA-Modul-Informationen abrufen

➠ Das Menü ist nur anwählbar bei digitalen Sendern und wenn ein CA-Modul gesteckt ist.

MENU **TV-Menü** aufrufen.

OK ◂ ▸ **Einstellungen** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

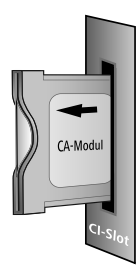
◂ ▸ **weitere ...** auswählen,
OK weitere Einstellungen aufrufen.

◂ ▸ **CA module: xxx** auswählen
(xxx entspricht dem Anbieter des CA-Moduls),

OK Informationen abrufen.

Der Inhalt dieses Menüs ist abhängig vom jeweiligen Anbieter des CA-Moduls.

CA-Modul entnehmen



➠ TV-Gerät mit dem Netzschalter ausschalten.

Abdeckung auf der Rückseite des Gerätes öffnen.

Das CA-Modul aus dem CI-Slot ziehen.

Abdeckung wieder schließen.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_03_Main.indd 33 21.08.2009 16:16:40

Weitere Einstellungen

Kindersicherung

Sie können gegen ungewünschte Benutzung des TV-Gerätes und zum Schutz Ihrer Kinder vor ungeeigneten Sendungen verschiedene Sicherungsmöglichkeiten auswählen und einstellen.

Geheimnummer festlegen

MENU **TV-Menü** aufrufen.

OK ◂ ▸ **Einstellungen** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Kindersicherung** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

Legen Sie beim ersten Aufruf eine vierstellige Geheimnummer fest. Die Zahlen erscheinen dabei im Klartext. Merken Sie sich die Geheimnummer gut.

OK **OK** Geheimnummer bestätigen.

Das Menü **Kindersicherung** wird geöffnet.

OK ◂ ▸ Gewünschte Einstellung auswählen.

Bei zukünftigem Aufrufen der Kindersicherung muss die vierstellige Geheimnummer eingegeben werden. Sie erscheint bei der Eingabe aus Sicherheitsgründen verdeckt (********).

Erläuterungen zu den Einstellmöglichkeiten im Menü Kindersicherung:

Ab jetzt sperren	Das TV-Gerät wird beim Verlassen des Menüs sofort gesperrt. Sendungen jeglicher Art können dann nur noch nach Eingabe der Geheimnummer angesehen werden. Die Sperre bleibt bis zum Abschalten im Menü aktiv.
Geheimnummer ändern	Sie können Ihre Geheimnummer jederzeit ändern. Geben Sie die neue Geheimnummer an Stelle der bisherigen ein.
Geheimnummer löschen	Sie können Ihre eingegebene Geheimnummer jederzeit löschen.

Schlüsselnummer
Die Schlüsselnummer hebt jede beliebige eingegebene Geheimnummer auf. Sie kann z.B. herangezogen werden, wenn die reguläre Geheimnummer vergessen wurde. Auf Seite 44 finden Sie einen Hinweis auf diese Schlüsselnummer. Trennen Sie diesen aus der Bedienungsanleitung heraus und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort auf.

Zeitdienste

In diesem Menü stehen Ihnen komfortable Alarmdienste zur Verfügung. Programmierte Alarme werden auch dann aktiv, wenn das TV-Gerät in den Standby-Modus ausgeschaltet wurde.
Wenn sich das TV-Gerät per Alarm aus dem Standby-Modus einschaltet, erscheint eine Bildschirmmeldung. Wird diese nicht innerhalb von 5 Minuten mit der **OK-Taste** bestätigt, schaltet sich das TV-Gerät aus Sicherheitsgründen automatisch wieder ab.

Ebenso kann das TV-Gerät zu bestimmten Zeiten automatisch ausgeschaltet werden. Eine Minute vor der automatischen Abschaltung wird eine Bildschirmwarnung ausgegeben.
Mit Druck auf eine beliebige Taste kann das automatische Abschalten abgebrochen werden.

Zeitdienste aufrufen

MENU **TV-Menü** aufrufen.

OK ◂ ▸ **Einstellungen** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Zeitdienste** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ Gewünschte Einstellung auswählen.

Erläuterungen zu den Einstellmöglichkeiten im Menü Zeitdienste:

Nur heute ausschalten	Das Gerät schaltet sich einmalig zur angegebenen Zeit automatisch in den Standby-Modus. Wird eine Uhrzeit angegeben, die am selben Tag bereits vergangen ist, schaltet sich das Gerät am darauf folgenden Tag zu dieser Uhrzeit ab.
Täglich ausschalten	Das Gerät schaltet sich regelmäßig jeden Tag zur angegebenen Zeit automatisch in den Standby-Modus.
Alarm heute	Das Gerät alarmiert Sie heute einmalig zum angegebenen Zeitpunkt. Wird eine Uhrzeit angegeben, die am selben Tag bereits vergangen ist, wird der Alarm für den nächsten Tag übernommen.
Täglich wecken	Das Gerät alarmiert Sie täglich zum angegebenen Zeitpunkt.
Alarmquelle	Geben Sie an, ob das TV-Gerät bei einer Alarmierung aus dem Standby-Modus im **TV**- oder **Radio** -Modus mit dem jeweils zuletzt aktiven Sender einschaltet.
Alarmlautstärke	Stellen Sie die gewünschte Lautstärke des Alarmtons ein. Während der Einstellung wird der Alarmton zur Veranschaulichung als Dauerton wiedergegeben.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 34 19.08.2009 08:47:34

Weitere Einstellungen

Sprache

Im Sprachmenü legen Sie die Sprache für sämtliche Menüs des TV-Gerätes fest. Für DVB-Sendungen kann die Sprache für die DVB-Untertitel sowie die Filmsprache eingestellt werden.

Sprache aufrufen

MENU **TV-Menü** aufrufen.

OK ◂ ▸ **Einstellungen** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **Sprache** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

OK ◂ ▸ Gewünschte Einstellung auswählen.

Erläuterungen zu den Einstellmöglichkeiten im Menü Sprache:

Menü-Sprache — Hier können Sie die Menüsprache ändern. Die Änderung der Menü-Sprache ist auch über das Stichwortverzeichnis möglich (siehe Seite 16).

Untertitel (DVB) — Falls vom DVB-Sender Untertitel angeboten werden, können Sie hier Ihre gewünschte Sprache vorab einstellen. Ist diese im Sprachenangebot des Senders enthalten, wird Sie automatisch eingeblendet.
Sie können unter diesem Menüpunkt ebenfalls eine Ersatzsprache festlegen, falls die gewünschte Sprache vom Sender nicht angeboten wird.

Ton (DVB) — Legen Sie hier Ihre gewünschte Filmsprache vorab fest. Ist diese im Sprachenangebot des Senders enthalten, wird Sie automatisch gesendet.
Sie können unter diesem Menüpunkt ebenfalls eine Ersatzsprache festlegen, falls die gewünschte Sprache vom Sender nicht angeboten wird.

Zeit und Datum

Empfangen Sie nach dem Einschalten des TV-Gerätes einen Sender mit VPS Kennung, werden Zeit und Datum automatisch erfasst. Bei manchen Sendern muss evtl. das Datum manuell eingegeben werden.

Empfangen Sie Sender ohne Teletext geben Sie die Zeit und das Datum manuell ein.

Zeit und Datum aufrufen

MENU **TV-Menü** aufrufen.

OK ◂ ▸ **Einstellungen** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **weitere ...** auswählen,
OK weitere Einstellungen aufrufen.

◂ ▸ **Zeit und Datum** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

OK ◂ ▸ Gewünschte Einstellung auswählen.

Erläuterungen zu den Einstellmöglichkeiten im Menü Zeit und Datum:

Uhrzeit — Geben Sie die Zeit (00:00 bis 23:59) mit den Zifferntasten der Fernbedienung ein.

Datum — Geben Sie das Datum (Tag.Monat.Jahr) mit den Zifferntasten der Fernbedienung ein.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 35 19.08.2009 08:47:36

Betrieb zusätzlicher Geräte

Anschlüsse / Anschlussassistent

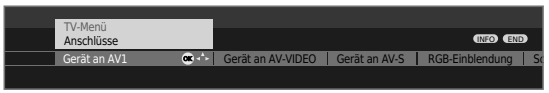
Über das Menü Anschlüsse bzw. dem Anschlussassistenten können Sie Zusatzgeräte optimal an das TV-Gerät anschließen und die Zusatzgeräte entsprechend konfigurieren.

Ablauf des Anschlussassistenten

MENU **TV-Menü** aufrufen.

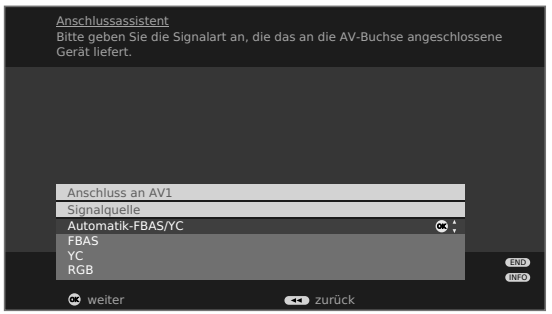
OK ◄ ► **Anschlüsse** auswählen,
▼ in die Menüzeile darunter wechseln.

◄ ► **Gerät an AV1** bzw. **AV-VIDEO** oder **AV-S** auswählen.



OK Assistenten aufrufen.

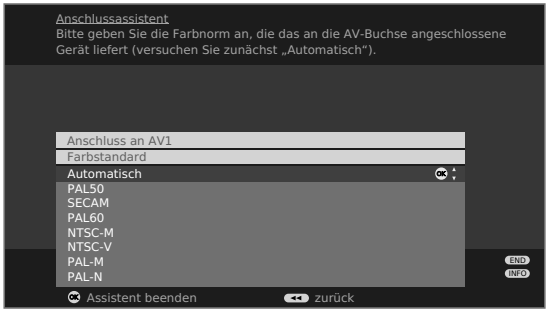
Auswahl Signalquelle **(nur bei AV1)**



OK ▲ ▼ Signalquelle des Gerätes an AV1 auswählen, das Sie anschließen möchten.
Im Normalfall belassen Sie die Einstellung auf **Automatik-FBAS/YC** (z.B. bei DVD-Player/Recorder), andernfalls wählen Sie die passende Signalquelle aus.

OK **weiter**.

Auswahl Farbstandard



OK ▲ ▼ Farbstandard des Gerätes auswählen, das Sie anschließen möchten.
Im Normalfall belassen Sie die Einstellung auf **Automatisch**, andernfalls wählen Sie den passenden Farbstandard aus.

OK Anschlussassistenten beenden.

Schließen Sie nun ihr Geräte an den entsprechenden Anschlüsse des TV-Gerätes an.

➠ Das Anschließen der Zusatzgeräte an des TV-Gerät sollte im stromlosen Zustand (vom Netz getrennt) erfolgen. Beachten Sie auch die Hinweise in der Bedienungsanleitung des anzuschließenden Gerätes.

Erläuterungen zu den Einstellmöglichkeiten im Menü Anschlüsse:

Gerät an AV1	Einstellungen für ein Zusatzgerät an der Schnittstelle **AV1** über den Anschlussassistenten konfigurieren.
Gerät an AV-VIDEO	Einstellungen für ein Zusatzgerät an der Schnittstelle **AV-VIDEO** über den Anschlussassistenten konfigurieren.
Gerät an AV-S	Einstellungen für ein Zusatzgerät an der Schnittstelle **AV-S** über den Anschlussassistenten konfigurieren.
RGB-Einblendung	Ist diese Funktion aktiviert, werden Bildeinblendungen von an AV-VIDEO angeschlossenen, RGB-fähigen AV-Geräten auf allen Senderplätzen sofort wiedergegeben.
Schaltspannung zulassen	Ist diese Funktion aktiviert und Sie schalten ein AV-Gerät (nicht an AV-S) mit Schaltspannug auf Wiedergabe, wird dessen Bild und Ton sofort auf allen TV-Senderplätzen wiedergegeben.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_03_Main.indd 36 21.08.2009 16:16:41

Betrieb zusätzlicher Geräte

Geräte an den Anschlüssen AV1/AV-VIDEO/AV-S

An die Euro-AV-Buchse **AV1** (siehe Seiten 5 und 6) können Zusatzgeräte wie z.B. DVD-Player, Video-/DVD-Recorder etc. an das TV-Gerät angeschlossen werden.

Der AV-Eingang **AV-VIDEO** bzw. **AV-S** (siehe Seiten 5 und 6) bietet die Möglichkeit z.B. eine Digitalkamera oder einen Camcorder anzuschließen.

➠ Alle Geräte an den AV-Eingängen **AV1** und **AV-VIDEO** bzw. **AV-S** müssen im Anschlussassistenten konfiguriert werden (siehe ab Seite 36).

Die Euro-AV-Buchsen können dabei verschiedene Signalarten verarbeiten. Welche Signalart Ihr Zusatzgerät bereitstellt, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des entsprechenden Gerätes.

DVD-Player an AV1 anschließen

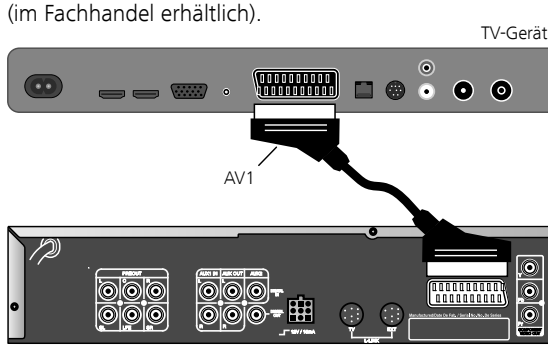
➠ DVD-Player ist im Anschlussassistenten konfiguriert.

Schalten Sie vor dem Anschließen alle Geräte aus.

Verbinden Sie den Euro-AV-Ausgang des DVD-Players mit der Buchse **AV1** des TV-Gerätes.

Verwenden Sie hierzu ein vollbestücktes Euro-AV-Kabel (im Fachhandel erhältlich).

Anschlussbeispiel eines DVD-Players



Vom AV-Gerät wiedergeben

0 AV **AV-Auswahl** aufrufen.

OK ◂ ▸ **AV1** auswählen,
OK umschalten.

Wiedergabe am angeschlossenen Gerät starten.

CamCorder/Kamera an AV-VIDEO / AV-S anschließen

➠ CamCorder/Kamera ist im Anschlussassistenten konfiguriert.

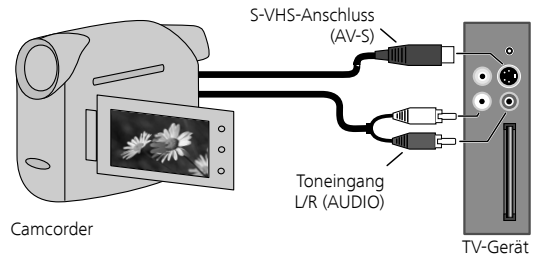
Schalten Sie vor dem Anschließen alle Geräte aus.

Verbinden Sie den AV-Ausgang des Camcorders mit den Toneingangsbuchsen **AUDIO L/R** (weiß/rot) und dem S-VHS-Anschluss **AV-S** der seitlichen AV-Buchsen des TV-Gerätes.

Verwenden Sie hierzu das AV-Kabel, das dem Camcorder beiliegt.

Manche Camcorder liefern anstatt eines S-VHS-Signals nur ein FBAS-Signal am AV-Ausgang. In diesem Fall verwenden Sie den Eingang **AV-VIDEO** (gelb).

Anschlussbeispiel eines Camcorders



Vom AV-Gerät wiedergeben

0 AV **AV-Auswahl** aufrufen.

OK ◂ ▸ **AV-S** bei S-VHS bzw. **AV-VIDEO** bei FBAS auswählen,
OK umschalten.

Wiedergabe am angeschlossenen Gerät starten.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 37 19.08.2009 08:47:37

Betrieb zusätzlicher Geräte

Geräte an den HDMI-Anschlüssen

Die HDMI-Anschlüsse (High Definition Multimedia Interface) erlauben die Übertragung von digitalen Bild- und Tonsignalen von einem Zuspielgerät, z.B. DVD-Player, DVD-Recorder, Blu-ray-Player, Spielekonsole oder Set-Top-Box, über ein einziges Anschlusskabel.

Die digitalen Bild- und Tondaten werden ohne Datenkompression digital übertragen und weisen deshalb keine Qualitätsverluste auf.

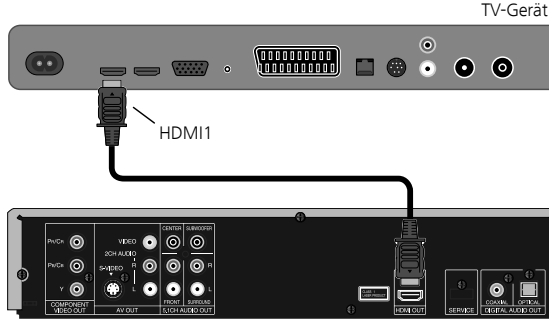
Gerät anschließen

➠ Die Konfiguration von HDMI-Geräten im Anschlussassistenten ist nicht notwendig.

Schalten Sie vor dem Anschließen alle Geräte aus.

Das Gerät über ein HDMI-Kabel (Typ A, 19-polig) an der **HDMI1-** bzw. **HDMI2**-Buchse des TV-Gerätes anschließen.

Anschlussbeispiel eines Blu-ray-Players



Vom Gerät wiedergeben

0 AV **AV-Auswahl** aufrufen.

OK ◂ ▸ **HDMI1-** bzw. **HDMI2**-Buchse auswählen,
OK umschalten.

Wiedergabe am angeschlossenen HDMI-Gerät starten. Das bestmögliche Format für das Bild wird automatisch erkannt und eingestellt.

Geräte am PC IN-Anschluss

An die Buchse **PC IN** können Sie z.B. einen PC anschließen und so den Bildschirm des TV-Gerätes als Ausgabegerät benutzen.

➠ Bei Anschluss eines PCs oder sonstigen Gerätes an die PC IN-Buchse des TV-Gerätes stellen Sie vorher am PC/Gerät eine der unten aufgeführten PC- bzw. Videoauflösungen ein.

➠ Ideal ist die Auflösung 1360 x 768 (WXGA) für Connect 26 sowie 1680 x 1050 (WSXGA+) für Connect 22 weil diese Auflösungen 1:1 pixelgenau am entspreched Gerät dargestellt werden können.
Alle anderen Auflösungen müssen entsprechend hoch- bzw. runterskaliert werden.

PC-Auflösung	**Freq.**	Bezeichnung	empfohlenes TV-Bildformat
640 x 480	**60 Hz**	(VGA)	4:3
720 x 400	**60 Hz**	(WVGA)	16:9
800 x 600	**60 Hz**	(SVGA)	4:3
1024 x 768	**60 Hz**	(XGA)	4:3
1280 x 768	**60 Hz**	(WXGA)	16:9
1280 x 1024	**60 Hz**	(SXGA)	4:3
1360 x 768	**60 Hz**	(WXGA)	16:9
1680 x 1050	**60 Hz**	(WSXGA+)	16:9 / 16:10 (Connect 22)

Videoauflösung	Bezeichnung	empfohlenes TV-Bildformat
640 x 480	NTSC	4:3
720 x 480	NTSC	4:3
720 x 576	PAL	4:3
768 x 576	PAL	4:3
960 x 720	HDTV 720	4:3
1280 x 720	HDTV 720	16:9
1440 x 1080	HDTV 1080	4:3
1920 x 1080	HDTV 1080	16:9

Gerät anschließen

Schalten Sie vor dem Anschließen alle Geräte aus.

Den PC über ein VGA-Kabel an die **PC IN**-Buchse des TV-Gerätes anschließen.

Das analoge Tonsignal vom PC über ein Stereo-Kabel an die **AUDIO IN**-Klinkenbuchse am TV-Gerät anschließen.

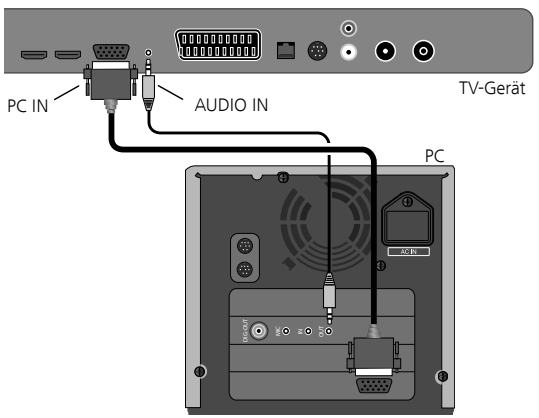
➠ Es besteht die Möglichkeit Geräte mit einem YUV-Anschluss über ein Adapterkabel an die PC IN Buchse einzuschließen und ein analoges HD-Signal einzuspeisen.

Fortsetzung auf nächster Seite →

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 38 19.08.2009 08:47:38

Betrieb zusätzlicher Geräte

Anschluss-beispiel eines Computers



Vom Gerät wiedergeben

0 AV **AV-Auswahl** aufrufen.

◂ ▸ **PC IN**-Buchse auswählen,
OK umschalten.

Display anpassen

Hier können Sie Parameter des PC IN Signal einstellen.

➠ Der Menüpunkt **Display** ist nur anwählbar wenn der PC IN Eingang angewählt ist und dort ein Signal anliegt.

MENU **TV-Menü** aufrufen.

◂ ▸ **Bild** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ **weitere ...** auswählen,
OK weitere Einstellungen aufrufen.

◂ ▸ **Display** auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ Gewünschte Einstellung auswählen,
▾ in die Menüzeile darunter wechseln.

◂ ▸ Einstellungen vornehmen.

Erläuterungen zu den Einstellmöglichkeiten im Menü Display:

➠ Der Menüpunkt **Geometrie** ist nur anwählbar wenn am PC IN Eingang eine PC-Auflösungen (siehe Tabelle 38) anliegt. Bei einer Videoauflösung ist der Menüpunkt nicht anwählbar.

➠ Der Menüpunkt **Auflösung** ist nur anwählbar wenn am PC IN Eingang ein Auflösungen mit 480 oder 768 Zeilen anliegt. Bei allen anderen Auflösungen ist der Menüpunkt nicht anwählbar.

Geometrie:

Bildlage horizontal/ vertikal	Hiermit lässt sich die Lage des Bildes (horizontal und vertikal) verschieben, so dass das Bild des am „PC-IN"-Eingang angeschlossenen Gerätes am TV-Bildschirm zentriert angezeigt wird.
Phasenlage	Hiermit können Sie etwaiges Flimmern und Rauschen des am „PC-IN"-Eingang angeschlossenen Gerätes beseitigen.
Pixeltakt	Hiermit können Sie das Bild in der horizontalen Breite geringfügig anpassen um ein „scharfes" Bild zu erhalten.
automatisch einstellen	Hiermit können Sie eine automatische Feinjustage starten. Sollte die automatische Justage nicht das gewünschte Ergebnis erbringen, können Sie mit den Menüpunkten **Bildlage**, **Pixeltakt** und **Phasenlage** manuell nachgleichen.
Rücksetzen auf Werkswerte	Hiermit können Sie alle Geometriewerte Ihres am „PC-IN"-Eingang angeschlossenen Gerätes auf die voreingestellten Werkswerte zurücksetzen.

Auflösung:

640x480 720x480 (480p) 1024x768 1280x768 1360x768	Wird vom angeschlossenen Gerät eine Auflösung mit 480 oder 768 Zeilen ausgegeben, können Sie hier die passende Auflösung auswählen, um eine optimale Darstellung des Bildes zu gewährleisten. Bei allen anderen Auflösungen als hier angegeben ist dieser Menüpunkt nicht anwählbar.

Farbstandard:

RGB YUV	Wenn das Bild farbmäßig nicht korrekt dargestellt wird (z.B. grün), können Sie hier auf den richtigen Farbstandard (RGB bzw. YUV) umstellen. In der Regel „RGB" für einen PC, anderenfalls „YUV".

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 39 19.08.2009 08:47:39

Betrieb zusätzlicher Geräte

Loewe Geräte bedienen

Die Fernbedienung für den TV-Modus des TV-Gerätes nutzen

TV **TV-Taste** drücken, die Anzeige darüber leuchtet ca. 5 Sek.

Die Fernbedienung für einen Recorder nutzen

REC **REC-Taste** drücken, die Anzeige darüber leuchtet ca. 5 Sek.

Die Fernbedienung für einen DVD-Spieler nutzen

DVD **DVD-Taste** drücken, die Anzeige darüber leuchtet ca. 5 Sek.

Die Fernbedienung für den Radio-Modus des TV-Gerätes nutzen

RADIO **RADIO-Taste** drücken, die Anzeige darüber leuchtet ca. 5 Sek.

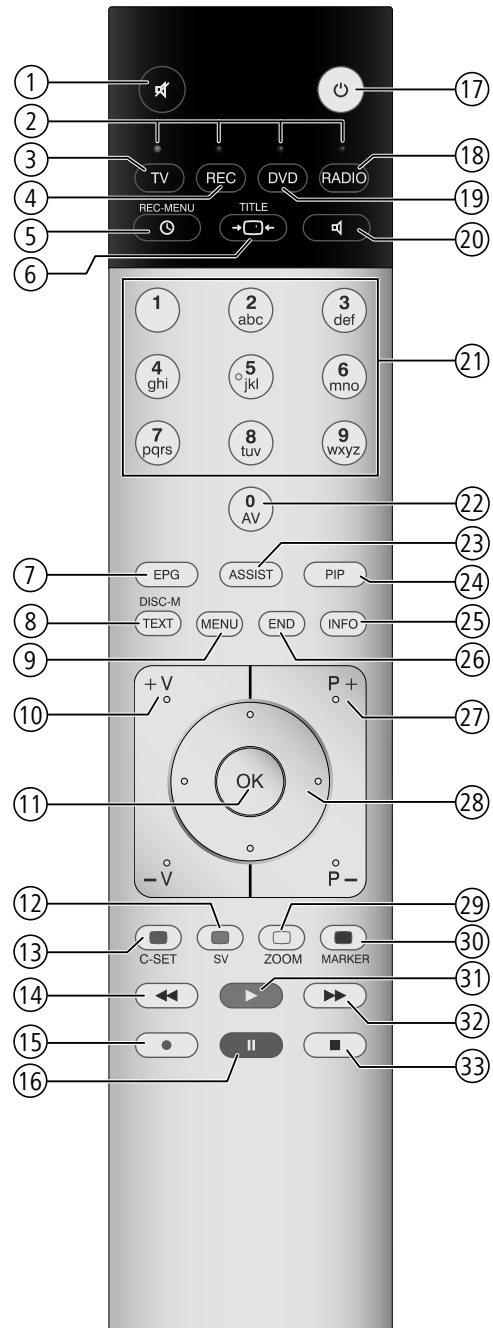
Solange eine Taste gedrückt wird, leuchtet die Anzeige der ausgewählten Betriebsart (TV – REC – DVD – RADIO). Somit haben Sie bei jedem Tastendruck die Kontrolle, auf welche Betriebsart die Fernbedienung eingestellt ist.

Fernbedienung auf andere Loewe Geräte einstellen

Die angegebene Tastenkombination muss solange (ca. 5 Sek.) gedrückt bleiben, bis eine der LEDs zweimal blinkt.

Gerät	Tastenkombination
Loewe TV	TV + 7 pqrs *
Loewe Centros 1102 / 1172	REC + 1
Loewe Centros 2102 HD / ViewVision	REC + 2 abc *
Loewe ViewVision DR+ / DVB-T	REC + 3 def
Loewe ViewVision 8106 H	REC + 0 AV
Loewe Auro 2216 PS / 8116 DT	DVD + 4 ghi *
Loewe Xemix 6222 PS	DVD + 5 jkl

Die mit * gekennzeichneten Geräte sind bei der Fernbedienung, die dem TV-Gerät beiliegt, voreingestellt.



33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 40 19.08.2009 08:47:40

Betrieb zusätzlicher Geräte

Funktionen für Loewe DVD-Spieler (Auro 2216 PS, 8116 DT)

① Ton aus/ein
② LED-Anzeige für aktuelle Betriebsart
③ Umschalten, um TV-Gerät zu bedienen
④ Umschalten, um Recorder zu bedienen
⑤ Aus-Timer aufrufen
⑥ TV Bildformat einstellen; RADIO: umschalten Mono/Stereo
⑦ DISK: Wiederholen; RADIO: Anzeige RDS-Name/Senderfrequenz
⑧ Menü der eingelegten DVD
⑨ Menü ein-/ausblenden; MENU: zurück
⑩ **V–/V+** Lautstärke leiser/lauter
⑪ DISK: Titel/Kapitel-Übersicht ein; RADIO: Senderübersicht;
MENU: aufrufen/bestätigen
⑫ Farbtaste grün: Titel-/Kapitelauswahl
⑬ Farbtaste rot: Kameraposition
⑭ DISK: kurz: Kapitelanfang/vorheriges Kapitel;
lang: Suchlauf zurück;
RADIO: kurz: Feintuning zurück; lang: Suchlauf zurück
⑮ ohne Funktion
⑯ Pause; Einzelbild; Zeitlupe
⑰ Ein-/Ausschalten in Bereitschaftsbetrieb
⑱ kurz: TV Radio; lang: Auro FM/AM-Radio
⑲ Umschalten, um Auro zu bedienen
⑳ Ton-Format wählen
㉑ DISK: Kapitel wählen; RADIO: Sender auswählen;
MENU: Zifferneingabe
㉒ MENU: Zifferneingabe
㉓ DISK: Wiederholen A-B; RADIO: FM/AM-Betrieb
㉔ Externe Audio-Quelle
㉕ DISK: Menüleiste;
MENU: Kontexthilfe
㉖ DISK: Status-Anzeige; RADIO: Senderübersicht;
MENU: Menü schließen
㉗ **P+/P–** DISK: Kapitel auf/ab; RADIO: Sender wählen auf/ab
㉘ ▲ ▼ DISK: Kapitel auf/ab; MENU: auswählen auf/ab;
◀ ▶ DISK: Suchlauf zurück/vor; MENU: auswählen links/rechts
㉙ Farbtaste gelb: Zoom
㉚ Farbtaste blau: Marke setzen
㉛ Wiedergabe
㉜ DISK: kurz: nächstes Kapitel; lang: Suchlauf vor;
RADIO: kurz: Feintuning vor; lang: Suchlauf vor
㉝ Stopp

Funktionen für Loewe DVD-Recorder (Centros 1202, 2102 HD, ViewVision DR+)

① TV Ton aus/ein
② LED-Anzeige für aktuelle Betriebsart
③ Umschalten, um TV-Gerät zu bedienen
④ Umschalten, um Recorder zu bedienen
⑤ Menü „Timer-Aufnahme"; „Timer-Aufnahmenliste"
⑥ STOPP: Titelliste; PLAY: Vorschaubild ändern;
CARD: Film-, Musik-, Foto-Modus;
ViewVision DR+: Timeshift-Betrieb (zeitversetztes Fernsehen)
⑦ STOPP: Signalquelle AV1-AV4, DV, TV auswählen;
ViewVision DR+: PLAY: 15 Sek überspringen
⑧ Menü der eingelegten DVD;
MENU: Playliste / Originalliste
⑨ Menü ein-/ausblenden
⑩ **V–/V+** TV Lautstärke leiser/lauter
⑪ Statusanzeige (TV, DVD);
MENU: bestätigen der Menüauswahl
⑫ Farbtaste grün: ShowView-Menü
⑬ Farbtaste rot: Neue Kapitelstartmarke
⑭ PAUSE: kurz: Zeitlupe rückwärts;
PLAY: lang: Suchlauf rückwärts
⑮ Aufnahme
⑯ Pause; Einzelbild
⑰ Ein-/Ausschalten in Bereitschaftsbetrieb
⑱ TV Radio
⑲ Umschalten, um DVD-Spieler zu bedienen
⑳ TV Ton-Menü
㉑ STOPP: Sender direkt wählen;
MENU: Ziffern oder Buchstaben eingeben
㉒ MENU: Ziffern oder Buchstaben eingeben;
ViewVision DR+: STOPP: AV-Auswahl
㉓ Card-Betrieb;
ViewVision DR+: „Hauptmenü"
㉔ PIP (Bild im Bild)
㉕ Statusanzeige; PLAY: Menüleiste
㉖ MENU: Menü ausblenden
㉗ **P+/P–** PLAY: Nächstes/vorheriges Kapitel;
STOPP: Sender wählen auf/ab
㉘ MENU: auswählen/einstellen
㉙ Farbtaste gelb: Zoom
㉚ Farbtaste blau: kurz: Marke setzen; lang: Marke suchen
㉛ Wiedergabe
㉜ PAUSE: kurz: Zeitlupe vorwärts;
PLAY: lang: Suchlauf vorwärts
㉝ Stopp

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 41 19.08.2009 08:47:42

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Alle Menüs erscheinen in der **falschen Sprache**.	Menüsprache wurde versehentlich falsch eingestellt.	**Menüsprache einstellen:** Im **TV-Betrieb INFO-Taste** drücken (**Stichwortverzeichnis**). Das erste Stichwort markieren und mit **OK** aufrufen. Dann Sprache auswählen und mit **OK** bestätigen.
Allgemeine Probleme beim Anschluss **externer Geräte** über einen **AV-Eingang**.	a) Der über die AV-Auswahl ausgewählte AV-Eingang stimmt mit dem tatsächlichen Anschluss des externen Gerätes nicht überein. b) Die **Signalquelle** ist falsch eingestellt. c) Der **Farbstandard** ist falsch eingestellt.	a) AV-Anschluss überprüfen, an dem das Gerät angeschlossen ist und diesen in der AV-Auswahl auswählen. b) Signalquelle richtig einstellen (Seite 36). c) Farbstandard richtig einstellen (Seite 36). Ist bei **Signalquelle** oder **Farbstandard „Automatisch"** eingestellt, kann dies bei nicht normgerechten Signalen zu Fehlerkennungen führen. Dann muss Signalquelle und Farbstandard entsprechend den Angaben in der Bedienungsanleitung des externen Gerätes eingestellt werden.
Bei **Teletext** werden verschiedene **Schriftzeichen** falsch dargestellt.	Im **TV-Menü** ist der falsche Zeichensatz eingestellt.	Den richtigen Zeichensatz einstellen: **TV-Menü → Einstellungen → weitere ... → Teletext Zeichesatz → Westeuropäisch** oder den entsprechenden Zeichensatz wählen.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 42 19.08.2009 08:47:45

Technische Daten

Allgemeine Daten

Typ	Connect 22 HD ready	Connect 26 HD ready
Artikelnummer	68412xxx	68416xxx
Maße für Gerät ohne Fuß (B x H x T) in cm Maße für Gerät mit Fuß (B x H x T) in cm	54,6 x 39,4 x 7,6 54,6 x 45,0 x 21,0	68,7 x 45,6 x 9,4 68,7 x 51,0 x 24,0
Gewicht für Gerät ohne Fuß (ca.) in kg Gewicht für Gerät mit Fuß (ca.) in kg	6,8 8,3	9,7 11,2
Displaytechnologie	HD-LCD-Technologie	HD-LCD-Technologie
Bilddiagonale (in cm) / Bildformat	56 / 16:10	66 / 16:9
Auflösung (in Pixel) / Bildwechselfrequenz	1680 x 1050 / 50 Hz	1366 x 768 / 50 Hz
Kontrastverhältnis (statisch)	2.000:1	1.000:1
Betrachtungswinkel (horizontal/vertikal)	160° / 160°	178° / 178°
Leistungsaufnahme (EN 62087:2009) Leistungsaufnahme „Ein“ (in Watt) Leistungsaufnahme im Stand-by-Betrieb (in Watt) Leistungsaufnahme bei ausgeschaltetem Gerät (in Watt)	 40 0,9 0	 75 / 80 (Media) 0,9 0
Umgebungstemperatur (Celsius)	5° – 35°	
Relative Luftfeuchte (nicht kondensierend)	20 – 80%	
Luftdruck	800 – 1114 hPa (0 – 2000 m über NN)	

Elektrische Daten

Chassisbezeichnung: L 20x0
Stromversorgung: 220 V – 240 V/50–60 Hz
TV-Tuner: VHF/UHF/Kabel/Hyperband
Bereich: 45 MHz bis 860 MHz
Sender-Speicherplätze inkl. AV und Radio: 4000
TV-Normen (Tuner): B/G, I, L, D/K
Farbnorm: SECAM, PAL, NTSC, NTSC-V, PAL-60, PAL-M, PAL-N
Tonnorm: Mono/Stereo/2-Ton/Nicam B/G, I, L
Audio-Ausgangsleistung (Musik/Sinus): 2 x 10 W / 2 x 5 W
Teletext: TOP/FLOF
Seitenspeicher 1000
FM-Tuner (UKW) 87,5 – 108 MHz

Anschlüsse (max. Ausstattung)

Netzbuchse:		Versorgungspannung
EURO-AV 1	Video IN:	Y/C (S-VHS/Hi 8)
		FBAS (VHS/8 mm)
		RGB
	Video OUT:	FBAS (VHS/8 mm)
		Y/C (SVHS/Hi 8)
	Audio IN:	L/R
	Audio OUT:	L/R
Klinke 3,5 mm:		Kopfhörer 32–2000 Ohm
Mini-DIN (AV-S)	Video IN:	Y/C (S-VHS/Hi 8)
		FBAS (VHS/8 mm)
Cinch (gelb)	Video IN:	FBAS (VHS/8 mm)
Cinch (weiß/rot)	Audio IN:	L (weiß) / R (rot)
IEC-Buchse	75 Ohm:	Antenne/Kabel/DVB-T/C
IEC-Stecker	75 Ohm:	FM-Radio
Klinke 3,5 mm	AUDIO IN:	L/R
Cinch (weiß/rot)	AUDIO OUT:	L (weiß) / R (rot)
SUB-D	PC IN:	PC/STB-Bildsignal
RJ12	RS-232C:	Serielle Schnittstelle
Mini-DIN	SERVICE:	Service
2 x HDMI	Digital Video/Audio IN Typ A 19pol. Standard 1.2a:	Digital-Bild und -Ton
CI-Slot	Common Interface:	Steckplatz für CA-Modul
USB	USB 2.0:	USB-Schnittstelle (1
Ethernet (8P8C)	LAN:	Netzwerk Schnittstelle (1
SMA	WLAN-Antenne:	Anschluss Zusatzantenne (1

(1 Anschlüsse nur bei Geräten mit Network Mediaplayer.

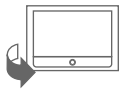
33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_03_Main.indd 43 21.08.2009 16:16:42

Zubehör

Aufstellmöglichkeiten

Table Stand

Floor Stand C 22/26



Wall Mount Flex 26 S

Connect 26

- Table Stand (Auslieferzustand)
- Floor Stand C 22/26
- Wall Mount Flex 26 S (siehe Hinweis rechte Spalte)

Connect 22

- Table Stand (Auslieferzustand)
- Floor Stand C 22/26
- Wall Mount Flex 26 S (siehe Hinweis rechte Spalte)

Die Schlüsselnummer ***3001*** hebt eine Geheimzahl und somit die Kindersicherung auf. Bitte an einem sicheren Ort aufbewahren.

Zubehör

Nachfolgendes Zubehör können Sie bei Ihrem Loewe Fachhändler erwerben.

Loewe DVD-Recorder:

Die DVD-Recorder von Loewe zeichnen sich durch zu Loewe TV-Geräten passende Formen und Farben, abgestimmte Bedienerführung und Technik aus.

Loewe Blu-ray Player:

Mit dem Loewe Blu-ray Player „BluTech Vision“ sind Sie bestens gerüstet für das Home Entertainment der nächsten Generation.
Denn als Nachfolgeformat der DVD liefert diese Technologie das Optimum an Bild- und Tonqualität.

Liefermöglichkeit vorbehalten.

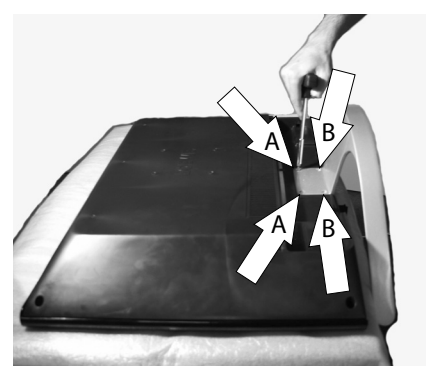
Hinweis zur Wandmontage

Bei Verwendung eines Wandhalters bitte folgende Punkte beachten:

Beachten Sie die Demontage-Skizze. Legen Sie das TV-Gerät wie dargestellt auf einen Tisch mit einer weichen Unterlage.
Entfernen Sie die vier Schrauben. Nehmen Sie den Fuß ab.

WICHTIG: Zur Stabilisierung des Gerätes müssen die Schrauben anschließend wieder eingeschraubt werden:
- Alle vier Schrauben (A und B) bei Connect 22.
- Die unteren beiden Schrauben (B) bei Connect 26.

Montieren Sie jetzt den Wandhalter wie in dessen Montageanleitung beschrieben.



Glossar

A

Aktive Antenne: Eine Antenne mit eigener Stromversorgung bzw. Verstärkung, die den Empfang in weniger gut versorgten Gebieten verbessern kann.

AV-Buchse: Buchse für Audio- und Video-Signale.

AV-Quellen: Audio-/Video-Quelle.

AVS: Audio/Video-Buchsen seitlich am TV-Gerät (Cinch und Mini-DIN).

B

Band: Bezeichnung für einen Übertragungsbereich.

Bild im Bild: Siehe **PIP**.

C

CA-Modul: Das **Conditional-Access-Modul** enthält das Verschlüsselungssystem und vergleicht den gesendeten Code mit dem auf der **Smart Card**. Stimmen beide überein, werden die entsprechenden Sender bzw. Programme entschlüsselt.

Cinch-Kabel: Kabel für die Übertragung von Ton oder Bild.

CI-Slot: siehe **Common Interface**.

Common Interface: Das Common Interface (CI-Slot) ist eine standardisierte Schnittstelle. Durch Einschub geeigneter Entschlüsselungsmodule (**CA-Module**) und einer **Smart Card** lassen sich verschlüsselte digitale Programme nutzen.

Conditional-Access-Modul: siehe **CA-Modul**.

D

Decoder: Analoge, verschlüsselte Fernsehsignale werden über einen Decoder geleitet und wieder sichtbar gemacht.

DVB-C/-S/-T: Digital Video Broadcasting steht für Digitales Fernsehen. DVB bezeichnet in technischer Hinsicht die standardisierten Verfahren zur Übertragung von digitalen Inhalten (Fernsehen, Radio, Mehrkanalton, Raumklang, **EPG**, Teletext und weitere Zusatzdienste) durch digitale Technik. **C** steht dabei für die Übertragung im Kabel, **S** für die Verbreitung per Satellit und **T** für terrestrische bzw. Antennen-Verbreitung.

DVD: Abkürzung von Digital Video Disc und später Digital Versatile Disc (engl. für digitale, vielseitige Scheibe).

DVD-Preceiver: Kombi-Gerät aus DVD-Player und Radio ohne eingebauten Verstärker.

DVI: Digital Visual Interface ist eine Schnittstelle zur Übertragung von digitalen Video- und Grafikdaten (ohne Ton).

E

Elektronische Programmzeitung: siehe **EPG**.

Energieeffizienz: Menüpunkt bei dem je nach Voreinstellung der Wert für den Kontrast (und damit die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung) angepasst wird. Es stehen die Einstellungen **Öko-Standard**, **Premium-Modus** und **Händler-Modus** zur Verfügung.

EPG: Electronic Programme Guide (engl. für elektronischer Programmführer) ist die elektronische Variante einer gedruckten Zeitschrift für Fernsehprogramme. Mit Hilfe des EPG kann man sich das Fernsehprogramm der Fernsehsender ansehen, die entsprechende Daten übertragen. Die Übersicht der Sendungen beinhaltet den Titel, Beginn und Ende und die Dauer der Sendung. Zusätzlich werden zu den einzelnen Sendungen kurze Beschreibungen des Inhalts angezeigt.

EURO-AV-Buchse: Schnittstelle zum Anschluss von Videogeräten an ein TV-Gerät. Diese Buchse wird auch als Scart-Buchse bezeichnet.

F

FLOF: Full Level One Facilities. Teletext-System, bei dem mit jeder Seite in der untersten Zeile Bezeichnungen und Nummern der Sprungziele separat übertragen werden. Damit kann man den Leser auf z.B. inhaltlich verwandte Themen leiten. Eine Information, welche Seiten existieren und welche Seiten über Unterseiten verfügen, gibt es bei FLOF nicht.

H

Händler-Modus: Energieeffizienz Einstellung. Die Bildeinstellungen sind auf den Betrieb im Präsentationsraum ausgerichtet.

HDCP: High-bandwidth Digital Content Protection. Verschlüsselungssystem, das für die Schnittstellen **DVI** und **HDMI** zur geschützten Übertragung von Audio- und Video-Daten vorgesehen ist.

HDMI: High Definition Multimedia Interface ist eine neu entwickelte Schnittstelle für die volldigitale Übertragung von Audio- und Video-Daten.

HD-Ready: Ein Gütesiegel, das für Produkte vergeben wird, die in der Lage sind, hochauflösendes Fernsehen (**HDTV**) darzustellen.

HDTV: High Definition TeleVision (engl. für hochauflösendes Fernsehen) ist ein Sammelbegriff, der eine Reihe von hochauflösenden Fernsehnormen bezeichnet.

L

LAN: Abkürzung für Local Area Network (deutsch etwa lokal begrenztes Netzwerk). Hauptsächlich als Bezeichnung für Netzwerke mit Verkabelung (Ethernet) gebräuchlich.

LCD: Liquid Crystal Display (engl. für Flüssigkristallbildschirm).

LCN: Logical Channel Numbers (engl. logische Programm Nummern). Bei Sendern mit LCN wird die zum Sender gehörige Programmplatznummer vom Anbieter mit übertragen. Die Sender werden nach diesen Programmplatznummern sortiert.

M

Modulator: Sender im Video- oder DVD-Recorder, um Signale über den Tuner des TV-Gerätes empfangen zu können.

Mono: Ein-Kanal-Ton.

MPEG: Digitales Kompressionsverfahren für Video.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 45 19.08.2009 08:47:46

Glossar

N

Netzwerk-ID: Als NID wird die sogenannte Programm-Kennnummer oder auch Netzwerk-ID bezeichnet – eine Zahl zwischen 0 und 8191. In bestimmten Kabelnetzen einiger Länder ist diese Angabe notwendig. Es werden dann nur DVB-Signale dieses Sendernetzwerkes gesucht.

NICAM: Tonnorm. Wird in Belgien, Dänemark, England, Frankreich, Schweden und Spanien genutzt.

NTSC: Amerikanische Farbnorm.

O

Öko-Standard: Energieeffizienz Einstellung. Hier steht geringer Energieverbrauch bei der Heimbenutzung im Vordergrund.

P

Page Catching: Bei Teletext eine Seitenzahl ansteuern und aufrufen.

PAL: Europäische Farbnorm.

PCM: Puls-Code-Modulation für digitalen Ton.

PIP: Picture in Picture (engl. für Bild im Bild); eine Funktion, die zwei Bilder auf einem Bildschirm darstellt.

Pixel: Auch Bildpunkt oder Bildelement genannt. Bezeichnet sowohl die kleinste Einheit einer digitalen Rastergrafik als auch deren Darstellung auf einem Bildschirm mit Rasteransteuerung.

Pixelfehler: Ein Pixelfehler ist ein fehlerhaftes Pixel, meist auf einem LCD. Pixelfehler können durch Fertigungsfehler entstehen. Sie äußern sich z.B. durch ein ständig leuchtendes Pixel oder ein ständig schwarzes Pixel. Einzelne defekte Pixel sind jedoch von einer Gewährleistung ausgeschlossen.

Premium-Modus: Energieeffizienz Einstellung. Dieser Modus optimiert die Einstellungen bei erhöhtem Energieverbrauch auf ein helleres Umfeld.

R

RGB: Farbsignale Rot, Grün und Blau.

S

Schaltspannung: Videogeräte geben diese Spannung ab, um das TV-Gerät auf die Wiedergabe umzuschalten.

SDTV: Standard Definition TeleVision (engl. für Fernsehprogramm in Standardqualität).

SECAM: Französische Farbnorm.

Set-Top-Box: Als Set-Top-Box (abgekürzt STB) wird in der Unterhaltungselektronik ein Gerät bezeichnet, das an ein anderes – meist einen Fernseher – angeschlossen wird und damit dem Benutzer zusätzliche Nutzungsmöglichkeiten bietet.

Signalstärke: Stärke des empfangenen Antennensignals.

Signalqualität: Qualität des eingehenden Antennensignals.

Smart Card: Die Smart Card ist eine elektronische Chipkarte, die von dem jeweiligen Programmanbieter oder von den zertifizierungsfreien Pay-TV-Betreibern vergeben wird. Sie enthält den Code, der durch das **CA-Modul** entschlüsselt wird.

Statisches Kontrastverhältnis: Beschreibt den Unterschied zwischen hellster und dunkelster Bilddarstellung.

Stereo: Zwei-Kanal Ton.

Symbolrate: Beschreibt die Übertragungsgeschwindigkeit bei der Datenübertragung.

T

Terrestrisch: In der Datenübertragung wird eine Funkübertragung als terrestrisch bezeichnet, die keinen Satelliten als Zwischenstation verwendet.

TFT: Thin Film Transistor (engl. für Dünnschichttransistor). Eine weit verbreitete Anwendung ist die Ansteuerung von Flüssigkristall-Flachbildschirmen, bei denen pro Bildschirmpunkt ein einzelner Transistor zum Einsatz kommt. Diese Bauart von Displays ist als Aktiv-Matrix-LCD bekannt, wird aber umgangssprachlich häufig auch als TFT-Display bezeichnet.

TOP: Table of Pages. Teletext-System, bei dem die einzelnen Seiten in Rubriken eingeteilt sind. Die Blöcke stehen dabei für eine höhere Hierarchieebene (z.B. Nachrichten, Sport, Programme) und die Gruppen für die Ebene darunter (z.B. Inland/Ausland, Fußball/Tennis). Den Seiten können Kurzbezeichnungen zugeordnet werden, die in der untersten Zeile farbig angezeigt und mit vier farbigen Tasten auf der Fernbedienung angewählt werden können. Außerdem werden Informationen übermittelt, welche Seiten existieren und welche über Unterseiten verfügen.

Tuner: Englisch für Empfänger.

U

USB: Universal Serial Bus. Serielles Bussystem zur Verbindung von externen Geräten (USB-Kartenleser, USB-Stick).

V

VGA: PC-Schnittstelle zum Anschluss eines Monitors.

VPS: Das Video Programming System (VPS) ist ein Signal, welches einige (aber nicht alle) Fernsehsender in der Austastlücke des Fernsehsignals übertragen. Das Signal dient Video- oder DVD-Recordern dazu, bei der Aufnahme von Sendungen auf Verschiebungen der Anfangszeit, Sendungsausfälle und Überziehungen der geplanten Sendedauer zu reagieren.

W

WLAN: Abkürzung für Wireless Local Area Network (deutsch etwa „drahtloses lokal begrenztes Netzwerk"). Auch kurz als drahtloses Netzwerk bezeichnet.

Y

Ycc/Ypp: Farbstandards bei **Set-Top-Boxen**.

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 46 19.08.2009 08:47:46

Stichwortverzeichnis

A
Alarm 34
Anschlussassistent 36
Anschlüsse 5, 6
Antennen anschließen 11
Anzeige 12
Assist+ 8, 16
Ausschalten 12
Ausstattung 16
Ausstattung des TV-Gerätes 7
Auto-Format 21
AV-Ausgangston 20
AV-Auswahl 19

B
Balance einstellen 20
Batterien 11
Bedienteil 4
Bild 21
Bild einstellen 21
Bildformat 21, 22
- 4:3 22
- 16:9 22
- 16:10 22
- Cinema 22
- PALplus 22
- Panorama 22
- Zoom 22

Bild im Bild 28
Bild vertikal verschieben 22

C
CA-Modul 33
CI-Slot 33

D
Detailinfo 22
DVB-Untertitel 22
DVB-Zeichensatz 23
DVD-Taste 40

E
Einschalten 12
Einschaltlautstärke 20
Einstellungen 17
Energieeffizienz 13, 16
EPG 30
Erstinbetriebnahme-Assistent 12
Erstinbetriebnahme wiederholen 12, 16

F
Farbtasten 22, 23, 31
Favoriten 19
Favoritenlisten ändern 27
- Sender hinzufügen 27
- Sender löschen 27
- Sender verschieben 27

Fernbedienung 3, 11, 40
FLOF 31

G
Geheimnummer 34

H
Händler-Modus 13
Handy-Tastatur 15
HDMI 38
Helligkeit 21
Hilfe 15

I
Info-Anzeige 15

K
Kindersicherung 34
Kleinbild 29
Kontrast 21

L
Lautstärke 20
Letzter Sender 22
Lieferumfang 7
Loudness 20

M
Manuelle Sendersuche 25
Maximale Lautstärke 20
Menübedienung 15
Menüsprache 16

N
Netz-Schalter 12
Netzwerk anschließen 11

O
Öko-Standard 13

P
PC IN 38
Persönliche Werte 21
PIP 28
Premium-Modus 13

R
Radio-Betrieb 12, 32
Radio-Menü 17, 32
RADIO-Taste 12, 40
REC-Taste 40

S
Schaltspannung 17
Schlüsselnummer 34
Seitenwahl 31
Sender ändern 26
- Sender löschen 26
- Sender umbennen 26
- Sender verschieben 26

Senderliste 18
Sender suchen/aktualisieren 24
Sender wählen 18
Service 48
Sicherheit 9, 10
Smart Card 33
Split-Screen 29
Sprache 12, 17, 35, 42
Sprach-/Tonauswahl 23
Standard- / Persönliche Werte 21
Standby-Modus 12
Statusanzeige 23
Stichwortverzeichnis im TV-Gerät 16
Stumm schalten 20
Suchassistent 24

T
Tastenfunktionen 22
Teletext 31
Teletext-Untertitel 22
Ton 20
Tonanpassung 20
Ton aus 20
Toneffekte 20
Ton einstellen 20
TOP 31
TV-Menü 17
TV-Taste 11, 40

U
Übersichtsplan 17
Uhrzeit 23
Untertitel 22, 23

V
Verschlüsselte Sender 24, 33
Videoquelle wählen 19
Videotext 31
Vormerken 30

W
Werkswerte abrufen 21

Z
Zeitdienste 34
Zeit und Datum 35
Zifferntasten 15, 18

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 47 19.08.2009 08:47:46

Service

(A)
Loewe Austria GmbH
Parkring 12
1010 Wien, Österreich
Tel +43 - 1 22 88 633 - 0
Fax +43 - 1 22 88 633 - 90
Email: loewe@loewe.co.at

(AUS)
International Dynamics
Australasia Pty Ltd.
129 Palmer Street
Richmond 3121, Victoria,
Australia
Tel +61 - 3 - 94 29 08 22
Fax +61 - 3 - 94 29 08 33
Email: mail@international
dynamics.com.au

(B) (NL) (L)
Loewe Opta Benelux NV/SA
Uilenbaan 84
2160 Antwerpen, België
Tel +32 - 3 - 2 70 99 30
Fax +32 - 3 - 2 71 01 08
Email: ccc@loewe.be

(BG)
Darlington Service
Kn. Klementina Street, bl. 193
1618 Sofia, Bulgaria
Tel +359 - 2 955 63 99
Fax +359 - 2 955 63 99
Email: sac@audio-bg.com

(CH)
Telion AG
Rütistrasse 26
8952 Schlieren, Schweiz
Tel +41 - 44 732 15 11
Fax +41 - 44 732 15 02
Email: lgelpke@telion.ch

(CY)
HADJIKYRIAKOS & SONS LTD.
121 Prodromos Str., P.O Box
21587
1511 Nicosia, Cyprus
Tel +357 - 22 87 21 11
Fax +357 - 22 66 33 91
Email: savvas@hadjikyriakos.
com.cy

(CZ)
BASYS CS SPOL. S.R.O
Sodomkova 8/1478
10200 Praha 10 - Hostivar, Česko
Tel +420 2 34 70 67 00
Fax +420 2 34 70 67 01
Email: office@basys.cz

(D)
Loewe Opta GmbH,
Customer Care Center
Industriestraße 11
96317 Kronach, Deutschland
Tel +49 1801–22256393
Fax +49 9261–99500
Email: ccc@loewe.de

(DK)
Kjaerulff1 Development A/S
C.F. Tietgens Boulevard 19
5220 Odense SØ, Denmark
Tel +45 - 66 13 54 80
Fax +45 - 66 13 54 10
Email: loewe@loewe.dk

(E)
Gaplasa S.A.
Conde de Torroja, 25
28022 Madrid, España
Tel +34 - 917 48 29 60
Fax +34 - 913 29 16 75
Email: loewe@maygap.com

(EST)
TEDRA TRADING OY
Kuusemetsa 3
Saue 76506, Estonia
Tel +372 - 50 14 817
Fax +372 - 67 09 611
Email: raivo@futurehifi.com

(F)
Loewe Opta France SAS
13 rue du Dépôt,
Parc del l'Europe, BP 10010
67014 Strasbourg Cédex, France
Tel +33 - 3- 88 79 72 50
Fax +33 - 3- 88 79 72 59
Email: loewe.france@loewe-fr.com

(FIN)
Kjaerulff 1 OY
Uudenmaantie 100
20760 Piispanristi, Finland
Tel +358 - 20 751 3800
Fax +358 - 20 751 3801
Email: loewetuki@kjaerulff1.com

(GB)
Loewe UK Limited
Century Court, Riverside Way
Riverside Business Park, Irvine,
Ayrshire
KA11 5DJ, UK
Tel +44 - 1294 315 000
Fax +44 - 1294 315 001
Email: enquiries@loewe-uk.com

(GR)
EISAGOGIKI EMBORIKI ELLADOS
S.A.
321 Mesogion Av.
152 31 Chalandri-Athens, Hellas
Tel +30 - 210 672 12 00
Fax +30 - 210 674 02 04
Email: christina@bose-onkyo.gr

(H)
Basys Magyarorszagi KFT
Tó park u.9.
2045 Törökbálint, Magyar
Tel +36 - 2341 56 37 (121)
Fax +36 - 23 41 51 82
Email: basys@mail.basys.hu

(HR)
Plug&Play
Bednjanska 8, 10000 Zagreb
Hrvatska (Kroatia)
Tel +385 1 4929 683
Fax +385 1 4929 682
Email: loewe@loewe.hr

(I)
Loewe Italiana S.r.L.
Largo del Perlar, 12
37135 Verona (VR), Italia
Tel +39 - 045 82 51 611
Fax +39 - 045 82 51 622
Email: info@loewe.it

(IL)
PL Trading (pz 2004) Ltd.
27, Aliat Hanoar St.
Givataiim 53401, Israel
Tel +972 - 3 - 57 27 155
Fax +972 - 3 - 57 27 150
Email: zeev@loewe.co.il

(IRL)
Origo Ltd
Unit 23 Magna Drive
Magna Business Park, City West
Dublin 24, Republic of Ireland
Tel +353-1-4666700
Fax +353-1-4666708
Email: service@origo.ie

(KSA)
SALEM AGENCIES & SERVICES CO.
Hamad Al Haqueel Street, Raw-
dah, Jeddah
Kingdom of Saudi Arabia
Tel +966 (2) 665 4616 ext: 666
Fax +966 (2) 660 7864
Email: hkurkjian@aol.com

(LT)
A Cappella
Ausros Vartu 5, Pasazo skg.
01129 Vilnius, Lithuania
Tel +370 - 52 12 22 96
Fax +370 - 52 62 66 81
Email: info@loewe.lt

(M)
DONEO CO. LTD
34/36 Danny Cremona Street
Hamrun, HMR02, Malta
Tel +356 - 21 - 22 53 81
Fax +356 - 21 - 23 07 35
Email: info@doneo.com.mt

(MA)
SOMARA S.A.
377, Rue Mustapha El Maani
20000 Casablanca, Morocco
Tel +212 - 22 22 03 08
Fax +212 - 22 26 00 06
Email: somara@somara.ma

(N)
PCE. PREMIUM CONSUMER
ELECTRONICS as
Ostre Kullerod 5
3241 Sandefjord, Norge
Tel +47 - 33 48 33 48
Fax +47 - 33 44 60 44
Email: oddgunnar@loewe.no

(NZ)
International Dynamics (NZ) Pty
Ltd
PO Box 109 317, Newmarket
Auckland, New Zealand
Tel +64 9 379 0179
Fax +64 9 379 0279
Email: enquiries@international
dynamics.co.nz

(P)
Mayro Magnetics Portugal, Lda.
Rua Professor Henrique de Barros
Edifício Sagres, 2º. C
2685-338 Prior Velho, Portugal
Tel +351 - 21 942 78 30
Fax +351 - 21 942 78 30
Email: geral.loewe@mayro.pt

(PL)
DSV TRADING SA
Plac Kaszubski 8
81-350 Gdynia, Polska
Tel +48 - 58 - 6 61 28 00
Fax +48 - 58 - 6 61 44 70
Email: market@dsv.com.pl

(RO)
Avitech Co. SRL
1/II Pipera Tunari St.
007190 Voluntari, Ilfov, Romania
Tel +40 - 21 200 64 64
Fax +40 - 21 200 64 65
Email: andrei.silisteanu@avitech.ro

(RUS)
Service Center Loewe
ul. Verkhnaya Maslovka, d. 29
125083 Moscow, Россия
Tel +7 - 495 612 50 43
Fax +7 - 495 612 47 10
Email: service@atc.ru

(S)
Kjaerulff 1 AB
Ridbanegatan 4, Box 9076
200 39 Malmø, Sverige
Tel +46 - 4 06 79 74 00
Fax +46 - 4 06 79 74 01
Email: sweden@kjaerulff1.com

(SK)
BaSys Czech & Slovak s.r.o.
Stará Vajnorská 17/A
831 04 Bratislava, Slovakia
Tel + 421 2 49 10 66 18
Fax + 421 2 49 10 66 33
Email: loewe@basys.sk

(TR)
ENKAY ELEKTRONIK SAN. Ve Tic.
Ltd. Sti.
Alemdag Cad: Site Yolu No.: 10
81230 Umraniye/ Istanbul, Türkiye
Tel +90 - 216 634 44 44
Fax +90 - 216 634 39 88
Email: mhatipog@enkaygroup.com

(UAE)
Dubai Audio Center
P.O. Box 32836, Sheik Zayed Road
Dubai, UAE
Tel +971 - 4 343 14 41
Fax +971 - 4 343 77 48
Email: dacdubai@emirates.net.ae

(ZA)
THE SOUNDLAB (PTY) LTD
P.O. Box 31952, Kyalami 1684
Republic of South Africa
Tel +27 - 1 14 66 47 00
Fax +27 - 1 14 66 42 85
Email: loewe@mad.co.za

© by Loewe Opta 310309

33539_001_Connect_22_26_DVB_TC_DE_3_00_Buch.indb 48 19.08.2009 08:47:46